

PROTECT
WHAT
MATTERS

— KATALOG



PROTECT WHAT MATTERS

VORWORT



Liebe*r Leser*innen,

ich kann mich noch sehr gut an ein Kundengespräch erinnern, in dem wir als „Helmet-Rebels“ bezeichnet wurden. Er meinte damit nicht nur, dass die ballistische Leistung und Modularität unserer Produkte die Branche neu definieren werden, sondern auch unsere unkonventionelle Art, mit der wir die besten Helme der Welt entwickeln und vermarkten. Später ist mir klar geworden: Das „Rebellische“ soll ein Teil der Busch PROtective-DNA sein und bleiben.

Rebellen und Rebellinnen möchten den Status quo ändern. Deshalb hinterfragen wir die gesetzten Standards, verschieben die Messlatte und sorgen dafür, dass unsere Produkte das Leben der Einsatzkräfte schützen.

Der Katalog, den du in deinen Händen hältst, soll kein Standard-Produktkatalog sein. Auf 96 Seiten geben wir Ein-

blick in unser Unternehmen und teilen unsere Philosophie und Werte mit dir. Ebenso sprechen wir Themen an, die in der Branche ungerne diskutiert werden und zeigen unser Portfolio in einer strukturierten und aufgeräumten Form.

Mit unserem Portfolio haben wir ein Ökosystem geschaffen, welches du – deinen eigenen Bedürfnissen entsprechend – konfigurieren kannst. Dieses System wurde speziell für dich entwickelt – einer Fachperson, die in der Strafverfolgung, bei zivilen Unruhen, im Brandschutz oder bei Such- und Rettungseinsätzen ihr eigenes Leben riskiert und bestmöglich geschützt werden muss.

Ich hoffe, dass dir unsere Produkte gefallen und du nach der Lektüre verstehst, was Busch PROtective auszeichnet und wofür wir als Team von „Rebellen und Rebellinnen“ stehen.

Bleib sicher und ... PROTECT WHAT MATTERS.

Edwin Busch,

Geschäftsführer

01

WISSENSWERTES

Vorwort	01
Zahlen und Fakten	04
Zeitachse	06
Modularität	08
Tests und Zertifizierungen	10
Produktübersicht	14
Kontakt	94
Social Media	96

02

TAKTIK, STREIFE, TRAINING

Ballistische Helme	16
Thema: Restenergie	18
AMP-1 TP	20
AMP-1 E	26
Trainingshelme	30
AMH-2	32
CTM-1 Trainings-Kit	36
Zubehör	40

03

EINSATZ

Einsatzhelme	50
Thema: Anwenderprofile / Gefahrenlagen	52
Übersicht: CRC Helme	54
AMR-1 TP	58
AMR-1 E+	59
AMR-1 E	60
ARC-2 E	61
Zubehör	64

04

SEARCH & RESCUE

Search & Rescue	66
Thema: Helmauswahl	68
ATR-1	70
Zubehör	74

05

ERWEITERUNGEN UND ZUBEHÖR

Platten	80
Laserschutz	84
Visiere	88

42

Es ist nicht nur die Antwort auf die „endgültige Frage nach dem Leben, dem Universum und dem ganzen Rest“*, sondern auch das Alter der Firma Busch PROtective.

* Zitat aus dem Buch „Per Anhalter durch die Galaxis“ von Douglas Adams



Motorradhelme, Fahrradhelme, Feuerwehrhelme, Militärhelme – in diesen Bereichen hat Busch PROtective das Expertenwissen gesammelt, bevor man sich nur auf Helme für Polizei, Sonder- einheiten und technische Rettung spezialisiert hat.

 4 STANDORTE

Gütersloh und Hamburg / Deutschland
Chomutov / Tschechische Republik
Aliso Viejo / USA

In diesen **Ländern** findest du unsere Helme:



 Drei Standardfarben: schwarz, steingrau-olive, blau und alle möglichen Farben auf Anfrage.



ÜBER 14.000

Anzahl von Varianten, in der AMP-1 Helm ausgeliefert werden kann.
Variablen: Farbe, Cuts, mit/ohne NVG, TP/E, Innenleben, Gurtbuckel, Gurtfarbe

Das steckt hinter unseren Produktnamen:

Der Buchstabe **A** am Beginn des Produktnamens bedeutet, dass es sich um unsere wichtigste Produktkategorie handelt, nämlich die der Helme. Die Namen aller unserer Helmen fangen mit dem Buchstaben **A** an: AMP-1 TP, AMR-1 E+, ATR-1, usw.

Im Falle anderer Produkte beginnen die Bezeichnungen mit den Buchstaben **B** für ballistisch und **C** für nicht-ballistisch. Darauf folgt meistens der Buchstabe **A**, der für das englische Wortes Accessories (Zubehör) steht. An der dritten Stelle kommt dann der erste Buchstabe des Produktnamens.

Beispiele: BAM-1 bedeutet also: Ballistisch, Accessories, Mandible; CAP-1 bedeutet: nicht-ballistisch, Accessories, Pad

1981

GRÜNDUNGSJAHR

AMP-1 TP

ZEITACHSE: BUSCH PROTECTIVE



1990

Anfang der 90-er Jahre erreicht Busch PROtective Expertenstatus, der den Auftrag für die Entwicklung des neuen ballistischen Helmes für die Bundeswehr sichert. Bis heute findet man diese Helme auf den Köpfen der deutschen Soldaten.

2007

Anfang 2007 verbinden zwei Unternehmen – Busch PROtective und Dräger – ihre Kräfte und bauen gemeinsam Helme für die Feuerwehr. Ein absoluter Renner.

2016

Busch PROtective bringt den ersten nicht-metallischen Helm der Welt auf den Markt, den VPAM 3-zertifizierten AMP-1 TP. Wesentlich leichter als die Helme anderer Hersteller, modular und bequem, erobert der AMP-1 TP den europäischen Markt.

2019

AMP-1 TP besteht als einziger Helm der Welt das neue DEA-FBI Ballistic Helmet Testing Protocol.

2023

Mit vielen neuen Produkten mischt Busch PROtective auf dem Markt der Schutzsysteme für Polizei und Sondereinheiten die Karten neu.

1981

Egon Busch gründet das Unternehmen. Von Anfang an war Busch PROtective auf die Entwicklung und Herstellung von Helmen spezialisiert. Damals waren das die Motorradhelme.

1991

Busch PROtective expandiert und gründet eine Tochterfirma in Kroatien. Seitdem spielt die Firma Sestan-Busch eine der wichtigsten Rollen auf dem europäischen Markt der Kopfschutzsysteme für das Militär.



2014

Edwin Busch übernimmt das Unternehmen und setzt den Fokus auf den Markt der Kopfschutzsysteme für Polizei und Sondereinheiten.

2022

Busch PROtective bringt einen neuen Helm für die technische Rettung auf den Markt. ATR-1 ist eine Helmplattform, die Feuerwehr-Teams eine erweiterte Modularität anbietet. Waldbrandbekämpfung, Höhen- und Wasserrettung, technische Hilfeleistung ... ein Helm, den man an das Einsatzszenario innerhalb von Sekunden anpassen kann.



1995

Mit hunderttausenden von Fahrradhelmen jährlich – entwickelt und gefertigt in Deutschland, zusammengebaut in der eigenen Niederlassung in Tschechien – erobert Busch PROtective wieder den zivilen Markt der Kopfschutzsysteme.



2018

Busch PROtective expandiert in die USA. Mit eigener Montagelinie in Kalifornien gewinnt Busch PROtective viele neue Kunden, u. a. Department of Justice (FBI, DEA, U.S. Marshalls, ATF) und unzählige Polizei-Teams in fast allen Bundesländern der Vereinigten Staaten.



MODULARITÄT

Wir setzen stark auf Modularität.

Bei Busch PROtective setzen wir verstärkt auf Modularität. Das Prinzip des Baukastensystems gibt uns die Möglichkeit, Helme nicht nur als geschlossenes System zu begreifen, sondern als offene Plattformen zu konzipieren. Auf diesen Plattformen lassen sich nun einzelne Komponenten wie Visiere, Gehörschutz oder Produkte anderer Hersteller durch standardisierte Schnittstellen anbringen. Diese grundsätzliche Entscheidung bei der Konzipierung

jedes Helm-Typs führt zu Produktlösungen, die dem Nutzer sowohl mehr Schutz bieten, als auch den Tragekomfort deutlich erhöhen und die Anpassungsfähigkeit wesentlich steigern.

Unser modulares Konzept basiert auf vier Prinzipien:

1. Geringes Gewicht

Wenn Zusatzkomponenten nicht benötigt werden, müssen sie nicht auf dem Helm angebracht werden, so dass das Gewicht möglichst niedrig ausfällt.

2. Einfachheit

Wenn das Gefahrenrisiko im Einsatz steigt, sollen zusätzliche, passende Komponenten ohne Werkzeug oder Absetzen des Helmes angebracht werden können.

3. Schnelligkeit

Wenn die Situation im Einsatz eskaliert, muss die Erhöhung der Schutzklasse oder Schutzfläche schnell und bestenfalls nur mit einem Handgriff erfolgen.

4. Offenes System

Unsere Helmplattformen lassen den Anwendern die Entscheidungsfreiheit darüber, mit welchen Zusatzkomponenten der Helm ausgestattet wird und mit welchen nicht.



TESTS UND ZERTIFIZIERUNGEN



Vor 40 Jahren genügte es noch, die Splitter/Geschosse zu stoppen. Mit dem technologischen Fortschritt ist jedoch auch die Erwartung gestiegen, dass Helmsysteme in den extremsten Umgebungen funktionieren und den härtesten Bedingungen standhalten müssen.

Darüber hinaus wird die Verhinderung des Schädel-Hirn-Traumas (Traumatic Brain Injury - TBI) als wichtiges Ziel anerkannt: Helme, die Restenergieübertragung während eines ballistischen Ereignisses auf ein Minimum beschränken, geben den Anwendern die Möglichkeit, im Einsatz zu bleiben und schützen sie langfristig vor den Folgen eines Schädel-Hirn-Traumas.

Nachfolgend findest du eine kurze Beschreibung der drei wichtigsten Prüfverfahren. In der Tabelle auf der nächsten Seite sind alle drei Prüfverfahren im Detail beschrieben.

NIJ LEVEL IIIA 0106.01 (1981)

Der aktuelle NIJ IIIA-Test stammt aus dem Jahr 1981 und ist die am weitesten verbreitete Methode zur Untersuchung der ballistischen Leistung von Helmen, die vor allem im militärischen Bereich verwendet werden. Diese Norm ist einfach gehalten und beschränkt sich auf die Prüfung der Penetration von zwei Kalibern (9 mm & .44 Mag). Anders als schussichere Westen, die von der NIJ getestet und offiziell zertifiziert werden, gibt es für NIJ IIIA-Helme keine offizielle Zertifizierung, sondern nur Tests auf Durchschusssicherheit.

VPAM (VPAM-HVN-2009)

In Deutschland, Österreich und der Schweiz ist die VPAM-Prüfzertifizierung der Goldstandard. In der VPAM-Prüfzertifizierung werden einige realistische ballistische Gefahren simuliert, um zu testen, wie gut ein Helm einen Kopf gegen Bedrohungen im Ernstfall schützt. Die VPAM-Prüfzertifizierung wird von den meisten Sondereinsatzkommandos in Europa, einschließlich der deutschen GSG9, bei einer Auswahl des Kopfschutzes verlangt.

DEA-FBI BALLISTIC HELMET TESTING PROTOCOL (2019)

Das FBI & DEA Helmet Testing Protokoll wurde in Zusammenarbeit mit dem Department of Justice (DOJ) in den Jahren 2017-2019 erarbeitet und ist das umfassendste Helm-Testverfahren in den Vereinigten Staaten. Unter der Leitung des Federal Bureau of Investigation (FBI) und der Drug Enforcement Agency (DEA) wurde das Protokoll in der FBI Ballistic Research Facility in Quantico VA konzipiert und gilt als Goldstandard für Einheiten des US-Justizministeriums wie FBI, DEA, U.S. Marshalls Services (USMS) und Bureau of Alcohol, Tobacco, Firearms and Explosive (ATF). Der Fokus bei diesem Testverfahren wird auf die Begrenzung der Verletzung von Einsatzkräften während ballistischer Ereignisse gelegt. Zusätzlich zu den Standard-Penetrationstests gegen die 9 mm wird die Verformung der Innenseite des Helmes unter den extremsten Umwelt- und technischen Bedingungen getestet. Das Protokoll prüft die Schutzleistung des Helmes, um sicherzustellen, dass die Überlebensfähigkeit eines Beamten bei einem ballistischen Ereignis und die Vermeidung des langfristigen Schädel-Hirn-Traumas möglichst hoch sind.



	NIJ (1981)	VPAM (2009)	DEA-FBI (2019)
Prüfung der Durchschusshemmung – 9 mm	✓	✓	✓
Prüfung der Durchschusshemmung – .44 Mag	✓	⊗	⊗
Anzahl der Schüsse	Insgesamt: 20 Fünf Schüsse pro Helm (vier Helme im Test)	Insgesamt: 29 Sechs Schüsse pro Helm (drei Testhelme zur Prüfung der Durchschusshemmung) Zwei Schüsse pro Helm (zwei Testhelme für die Bestimmung der Restenergie) Ein Schuss auf jeden Befestigungspunkt (ein Testhelm, sieben Befestigungspunkte)	Insgesamt: 44 Sechs Schüsse (vier Testhelme) Fünf Schüsse (vier Testhelme)
Auftreffpunkte	Vorbestimmt: vorne, hinten, beide Seiten und Krone	Zufallsprinzip, keine Vorbestimmung	Vorbestimmt: 44 definierte Auftreffpunkte
Auftreffpunkt vom Rand	50 mm vom Rand	20 (+5) mm vom Rand	25 mm auf Helm in normaler Temperatur, auf konditionier- te Helme (niedrige Tempera- tur/hohe Temperatur)
Schüsse auf Schrauben und Bolzen	⊗	Alle Befestigungspunkte	Alle Befestigungspunkte und zusätzlich Schüsse in der direkten Nähe der Befesti- gungspunkte
Konditionierung – Feuchtigkeit	Zwei von vier Helmen	⊗	Zwei von acht Helmen
Konditionierung – Niedrige Temperaturen	⊗	-20° C	-40° C/-40° F
Konditionierung – Hohe Temperaturen	⊗	+70° C	+60° C/+140° F
Prüfung der Ausbeulung auf der Innenseite	⊗	✓ Max. 25 Joule	20 mm Ausbeulung vorne 15 mm Ausbeulung rechts, links, hinten, Krone
Splitterschutz-Test	⊗	⊗	✓
Stoßdämpfung-Test	⊗	⊗	✓
Kalotten-Pressung	⊗	⊗	✓
Riss-Test der Begurtung	⊗	⊗	✓
Offizielle Zertifizierung	⊗	✓	✓

PRODUKTÜBERSICHT



AMP-1 TP / S. 20



AMP-1 E/ S. 26



AMH-2/ S. 32



CTM-1 / S. 36



AMR-1 TP / S. 58



AMR-1 E+ / S. 59

AMR-1 E/ S. 60

ARC-2 / S. 61

ATR-1 / S. 70

PAA-1 / S. 80

MEP-1 / S. 84

VISIERE / S. 88



BALLISTISCHER SCHUTZ

Taktik und Streife



THEMA: RESTENERGIE

Elefant im Raum

Kennst du die Redewendung „Elephant in the room“ (Der Elefant im Raum)? Der Anglizismus bezeichnet ein Problem oder vielmehr eine kontroverse Frage, die offensichtlich vorhanden ist, aber als Diskussionsthema vermieden wird.

In jeder Branche gibt es einen solchen „Elefanten“. Ist die Ausbeulung der Innenseite des Helmes ein Elefant im Raum unserer Branche? Was müssen Helmträger, Beschaffer oder Entscheider über die Themen Restenergieübertragung und Ausbeulung wissen?

Restenergie und die Ausbeulung der Helminnenseite

Mit einer Austrittsgeschwindigkeit von 1495 km/h beträgt die Bewegungsenergie beim Schuss eines 9x19 mm-Projektils aus einer „Heckler&Koch MP5“ 689 Joule. Beim Aufprall auf einen guten ballistischen Helm werden ein Hauptteil dieser Energie und das Projektil selbst absorbiert. Die dabei nicht absorbierte Restenergie wird an die Innenseite des Helmes übertragen und sorgt dort für eine Ausbeulung.

Laut der Vereinigung der Prüfstellen für angriffshemmende Materialien und Konstruktionen (VPAM) darf diese Restenergie maximal 25 Joule betragen. Der Grenzwert

ergibt sich aus forensischen Untersuchungen, woraus hervorgeht, dass es bei Überschreitungen zu schweren bis tödlichen Verletzungen kommen kann. Doch wie viel sind 25 Joule? Für die Kalibrierung der Testergebnisse der Energieübertragung benutzt die VPAM eine 1,02 kg schwere Stahlkugel, die sie aus zwei Metern Höhe auf einen Seifenkopf fallen lässt. So wird die Energie von 20 Joule als Referenz berechnet. Zugelassen sind 5 Joule mehr. Alles, was über 25 Joule ist, kann schwere bis tödliche Verletzungen verursachen.

Trotzdem thematisieren nur wenige Helmhersteller die Restenergieübertragung sowie die Verformung der Helminnenseite. Liegt es vielleicht daran, dass nur wenige Helme auf dem Markt tatsächlich die Vorgabe der VPAM erfüllen? Und warum werden dennoch so viele Helme als „ballistisch sicher“ bezeichnet? Der Teufel steckt hier im Detail, denn bei der Sicherheit von Helmen kommt es zwar auf seine ballistischen Materialien an, beim Nachweis der Sicherheit jedoch spielt das genaue Prüfverfahren eine entscheidende Rolle. Aber der Reihe nach.

Ballistische Materialien in der Helmherstellung

Die ballistische Leistung eines Helmes bestimmt neben dem Herstellungsprozess vor allem das verwendete Material. Für die Herstellung polizeilicher Helme werden hauptsächlich drei Materialien in unterschiedlichen Zusammensetzungen verwendet: Polyethylen, Aramid sowie Metall (z. B. Titan).

Helme aus Polyethylen und Aramid sind – was das Gewicht angeht – unschlagbar. Sie bieten zwar Schutz vor Splittern, sind jedoch leider nur bedingt auf den Schutz vor direktem Beschuss ausgelegt. Auf der anderen Seite der Gewichtsskala stehen Helme aus Metall, bei denen man einen guten Schutz gegen direkten Beschuss nachweisen kann. Leider sind sie dafür sehr schwer und auch die Gefahr des Abpralls ist bei diesen Materialien erhöht.

Bei Busch PROtective haben wir den Gewichtsvorteil des Aramids mit der ballistischen Leistung eines Metalls - dank eines von uns patentierten Verfahrens - miteinander vereint. Die daraus resultierende Kombination aus tatsächlichem ballistischen Schutz und geringem Gewicht ist einmalig auf der Welt.

Warum gelten dennoch so viele Helme aus Polyethylen, Aramid oder Metall – Materialien mit ganz unterschiedlichen Schutzeigenschaften – als „ballistisch sicher“? Der Grund hierfür liegt vor allem bei den zum Teil stark variierenden Testverfahren

Äpfel mit Äpfeln vergleichen

Der weltweit bekannteste ballistische Test für Helme ist der sogenannte NIJ-Standard 0106.01 IIIA vom National Institut of Justice (NIJ) aus dem Jahre 1981. Leider wird hierbei die Restenergieübertragung nicht getestet. Solange also das Projektil den Helm nicht durchdringt und keine Penetration nachzuweisen ist, darf er laut NIJ-Standard 0106.01 IIIA als „durchschusssicher“ bezeichnet werden.

Was heißt das für seinen Träger? Ein so getesteter Helm muss den Kopf nicht unbedingt vor der tödlichen Verformung der Helminnenseite schützen.

Im Gegensatz zum NIJ-Standard 0106.01 IIIA gibt es jedoch zwei Verfahren, die die Problematik der Restenergieübertragung durchaus mit in ihr Kalkül ziehen: Das US-amerikanische Ballistic Helmet Testing Protocol, welches vom Federal Bureau of Investigation (FBI) und der Drug Enforcement Administration (DEA) entwickelt wurde, und die europäische VPAM-HVN Prüfrichtlinie. Übrigens ist der AMP-1 TP von Busch PROtective bis heute weltweit der einzige Helm, der das rigorose Ballistic Helmet Testing Protocol und die VPAM-HVN Prüfrichtlinie erfolgreich durchlaufen hat.

Unser Tipp: Wenn du vor der Herausforderung stehst, neue Helme für dein Team beschaffen zu müssen, achte unbedingt darauf, dass die Helme die gleichen Testverfahren absolviert haben. Denn nur so vergleichst du Äpfel mit Äpfeln!

Komfort und Modularität

Der Schutz vor Durchschuss und jener vor Verformung der Innenseite sind zwei entscheidende Aspekte, die direkt mit der Sicherheit des Helmträgers im Zusammenhang stehen. Es gibt allerdings noch eine ganze Reihe anderer

Faktoren, die indirekt Einfluss auf die Sicherheit der Person im Einsatz nehmen. Die beiden wichtigen sind: Der Tragekomfort und die Modularität des Helmes.

Der Komfort spielt bei ballistischen Helmen vor allem deshalb eine tragende Rolle, da sie oft schwer sind und den Träger dadurch im Einsatz belasten. Dabei gilt, je schwerer der Helm, desto höher ist die Belastung. Deshalb versucht jeder Helmhersteller einen möglichst leichten Helm zu entwickeln, um den Komfort zu erhöhen. Die Physik jedoch setzt hier für alle Hersteller die gleichen Grenzen. Aus diesem Grund wird mit den Formen der Helme experimentiert – nach dem Prinzip „Je kleiner die Oberfläche, desto geringer das Gewicht“. Derartige Entscheidungen haben jedoch ihren Preis. Im Falle eines Einschusses wird der Kopf des Trägers nämlich

nur noch durch die geringe ballistische Fläche geschützt.

Ein weiterer Faktor ist die Modularität. Gefahrenlagen im Einsatz verändern sich dynamisch. Werden zur Erweiterung der Schutzqualität ballistische Visiere, Kinnschutz oder Platten am Helm angebracht, muss dies schnell passieren. Funktioniert das nicht, ohne dabei den Helm abzusetzen, ist der ballistische Schutz in diesem Moment gleich Null! Andererseits kann es keine Option

sein, einen schweren, vollbestückten Helm durchgängig zu tragen, wenn dies der Einsatz nicht erfordert.

Lass uns über Elefanten im Raum sprechen

Bei Busch PROtective wissen wir, welchen Weg wir gehen müssen, um Polizisten im Einsatz den besten Schutz zu bieten. Wir haben hierfür fertige Lösungen entwickelt, die die Verformung der Innenseite des Helmes teilweise unter 10 Joule (!) ermöglichen. Modularität wird bei uns genauso großgeschrieben. Dank unserer innovativen Lösungen sind unsere Helme sicher, leicht und modular. Schon lange haben wir den Elefanten im Raum im Auge und können dank unserer Lösungen nicht nur über ihn sprechen, sondern ihn auch aus dem Raum verschwinden lassen.

Kontaktiere uns und... let's talk helmets!



Klicke auf den Code um die Deformation der Innenseite des Helmes zu sehen.

AMP-1 TP

VOLLSTÄNDIGER SCHUTZ DES KOPFES BEI CQC/CQB-EINSÄTZEN

Unser ballistischer Helm der Spitzenklasse: Dank der durchschnittlichen Verformung der Rückseite von weniger als 4 mm/0,156 Zoll und keinem Durchschuss erfüllt der AMP-1 TP die Anforderungen des VPAM3-Standards und des NIJ IIIA Protokolls. Unser AMP-1 TP hat zusätzlich als einziger* Helm der Welt die Zertifizierung nach neuem DEA-FBI-Protokoll für ballistische Helme mit hervorragendem Ergebnis bestanden.

Der AMP-1 TP bietet erstklassigen ballistischen Schutz gegen NIJ IIIA (9 mm & .44 Mag), STANAG 2920 sowie zahlreiche spezielle Bedrohungen, einschließlich 7.62 Tokarev und 9x19 QD-PEP.

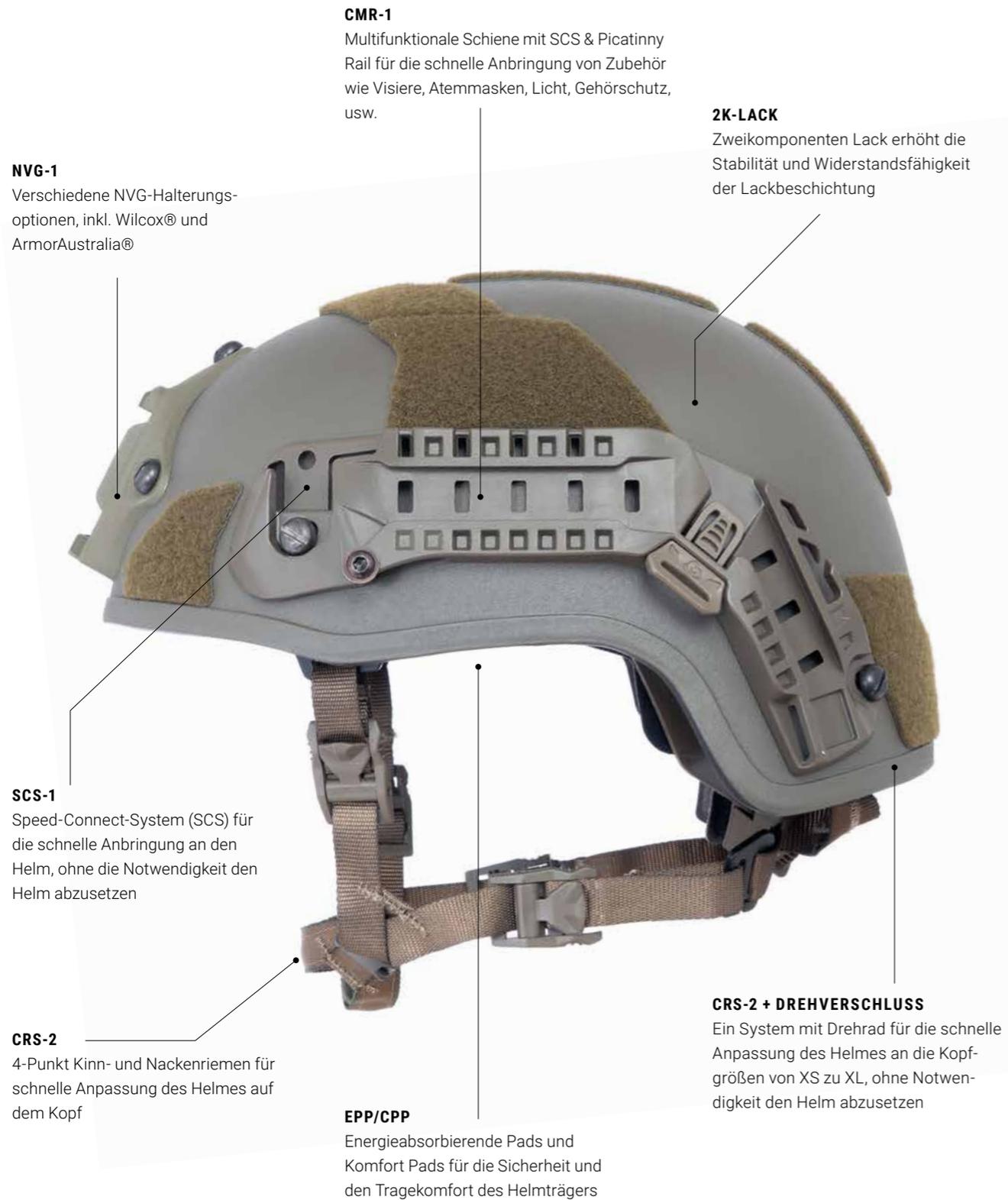
Spezielle Eigenschaften: Durchschnittliche Deformation der Innenseite unter 4 mm (weit unter dem Standard von 25 mm) / ballistischer Schutz auch 20 mm von der Helmkante / Erweiterung der ballistischen Schutzfläche dank ballistischen Visieren, ballistischem Kinnschutz oder ballistischer Frontplatte / Speed-Connect-System für schnelle Anbringung von Visieren ohne Notwendigkeit, den Helm vom Kopf abzunehmen. Kein Werkzeug notwendig. Mit dem anmontierten Visier bleibt das CMR-1 Schienensystem frei für weiteres Zubehör / komfortables Tragesystem dank eines 4-Punkt Kinn- und Nackenriemen und dem Comfort-Pad-System / hitzebeständige Schale / kompatibel mit vielen gängigen Gehörschutzen und Atemschutzmasken.



* Stand Dezember 2022



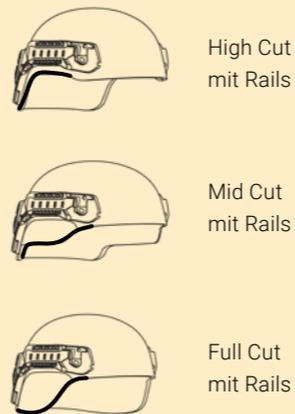
schwarz
 steingrau-olive
 grau
 midnight-blue

**SPEZIFIKATIONEN**

Material	Kevlar Gewebe mit EBSP-Technologie®
Lackierung	Zweikomponenten-Lackierung (2K-Lack)
Typ	High-Cut, Mid-Cut, Full-Cut
Kantenschutz	EPDM Profilgummi
Farben	schwarz, steingrau-olive, grau, midnight-blue
Gewicht	High-Cut: 1580 g inkl. Innenleben, 1680 g inkl. Innenleben und Rails Mid-Cut: 1590 g inkl. Innenleben, 1690 g inkl. Innenleben und Rails Full-Cut: 1650 g inkl. Innenleben, 1750 g inkl. Innenleben und Rails
Standard Lieferumfang	CPP-1 Pad System, CRS-2 Harness System, CMR-1 Rail-System
Größe*	Einheitsgröße 52–62 cm
Schnittstellen	CMR-1 Rail-System, NVG-Halterung**

* Helmgewicht unterliegt
Fertigungstoleranzen von ± 50 g

** Die NVG-Halterung und die
Klettflächen sind optionales
Zubehör.

**HELMET CUTS****NORMEN/ZERTIFIZIERUNGEN**

- VPAM- HVN 2009, Prüfstufe 3
- DEA-FBI 2019 Testprotokol
- NIJ-STD-0106.01 IIIA, NIJ-STD-0108.01
- STANAG 2920, 1,1g Splitter: V50= 630 m/s
- Stoßdämpfungseigenschaften nach DIN EN 397
- 3.1 TR Gesamtsystem „Ballistischer Helm“ Stand Mai 2010
- 3.2, 3.4, 3.5 TR Gesamtsystem „Ballistischer Helm“ Stand Mai

ZUBEHÖR

- NVG-Halterung
- Verschiedene Visiere: BAV-1, CAV-1
- Kinnschutz BAM-1
- Klettflächen CAP-1 und CAP-2
- Gummibänder BNG-1
- Helmcovers CAC-1E, CAC-2
- Gegengewichtssatz CAW-1
- Kinnriemen CRS-2
- Kommunikationsadapter COM-1
- Taktische Helmtasche TTB-1
- Picatinny Rail Adapter CPR-1

Die hervorragende ballistische Leistung des AMP-1 TP Helmes



02 / TAKTIK, STREIFE, TRAINING / AMP-1 TP



02 / TAKTIK, STREIFE, TRAINING / AMP-1 TP

AMP-1E

LEICHTER, BALLISTISCHER HELM FÜR STREIFENPOLIZISTEN UND FIRST RESPONDER

Unser leichter Helm aus Aramid ist die perfekte Lösung für alle, die für öffentliche Sicherheit sorgen und sich mit den dynamisch veränderten Gefahren im Alltag konfrontiert sehen. Der AMP-1E bietet einen ballistischen Schutz gegen 9 mm & .44 Mag (NIJ IIIA) und ebenso gegen Splitterschutz nach STANAG 2920. Dank des ausgesprochen leichten Gewichts ist er ein idealer Helm für Streifenpolizisten und First Responders.

Spezielle Eigenschaften: Erhöhter Schutz vor Penetration und Restenergieübertragung / niedriges Gewicht / hoher Tragekomfort dank 4-Punkt Kinn- und Nackenriemen und Pad-System / Erweiterung der ballistischen Schutzfläche durch ballistische Visiere, ballistischem Kinnschutz und/oder ballistischer Frontplatte / Speed-Connect-System für die schnelle Anbringung von Visieren ohne den Helm vom Kopf zu nehmen. Kein Werkzeug notwendig / mit dem anmontierten Visier bleibt das CMR-1 Schienensystem frei für weiteres Zubehör / hitzebeständige Schale / Kompatibel mit vielen gängigen Gehörschutzen und Atemschutzmasken.



schwarz steingrau-olive grau midnight-blue

NVG-1

Verschiedene NVG-Halterungsoptionen, inkl. Wilcox® und ArmorAustralia®

CMR-1

Multifunktionale Schiene mit Speed-Connect-System & Picatinny Rail für die schnelle Anbringung von Zubehör wie Visiere, Atemmasken, Licht, Gehörschutz, usw.

2K-LACK

Zweikomponenten-Lack erhöht die Stabilität und Widerstandsfähigkeit der Lackbeschichtung

SCS-1

Speed-Connect-System (SCS) für die schnelle Anbringung an den Helm, ohne die Notwendigkeit den Helm abzusetzen

CRS-2

4-Punkt Kinn- und Nackenriemen für schnelle Anpassung des Helmes auf dem Kopf

EPP/PPP

Energieabsorbierende Pads und Komfort Pads für die Sicherheit und Tragekomfort des Helmträgers

CRS-2 + DREHVERSCHLUSS

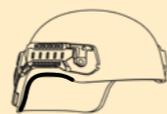
Ein System mit Drehrad für die schnelle Anpassung des Helmes an die Kopfgrößen von XS zu XL, ohne Notwendigkeit den Helm abzusetzen

**SPEZIFIKATIONEN**

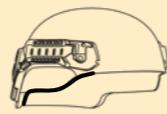
Material	Aramid Gewebe
Lackierung	Zweikomponenten-Lackierung (2K-Lack)
Typ	High-Cut, Mid-Cut, Full-Cut
Kantenschutz	EPDM Profilgummi
Farben	schwarz, steingrau-olive, grau, midnight-blue
Gewicht*	High-Cut: 1310 g inkl. Innenleben 1410 g inkl. Innenleben und Rails Mid-Cut: 1430 g inkl. Innenleben 1530 g inkl. Innenleben und Rails Full-Cut: 1450 g inkl. Innenleben 1550 g inkl. Innenleben und Rails
Standard Lieferumfang	CPP-1 TP Pad System, CRS-2 Harness System, CMR-1 Rail-System
Größe	Einheitsgröße 52–62 cm
Schnittstellen	CMR-1 Rail-System, NVG-Halterung**

* Helmgewicht unterliegt Fertigungstoleranzen von ±50 g

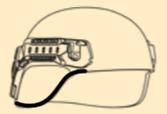
** Die NVG-Halterung und die Klettflächen sind optionales Zubehör.

HELMET CUTS

High Cut
mit Rails



Mid Cut
mit Rails



Full Cut
mit Rails

NORMEN/ZERTIFIZIERUNGEN

- NIJ-STD-0106.01 IIIA, NIJ-STD-0108.01
- STANAG 2920, 1,1 g Splitter: V50= 630 m/s
- Stoßdämpfungseigenschaften nach DIN EN 397
- Stoßdämpfungseigenschaften nach AR/PD-10-02 Rev A (@10fps)

ZUBEHÖR

- NVG-Halterung
- Verschiedene Visiere: BAV-1, CAV-1
- Kinnschutz BAM-1
- Klettflächen CAP-1 und CAP-2
- Gummibänder BNG-1
- Helmcovers CAC-1E, CAC-2
- Gegengewichtsatz CAW-1
- Kinnriemen CRS-2
- Kommunikationsadapter COM-1
- Taktische Helmtasche TTB-1
- Picatinny Rail Adapter CPR-1

LEICHTGEWICHT

Training und Taucher

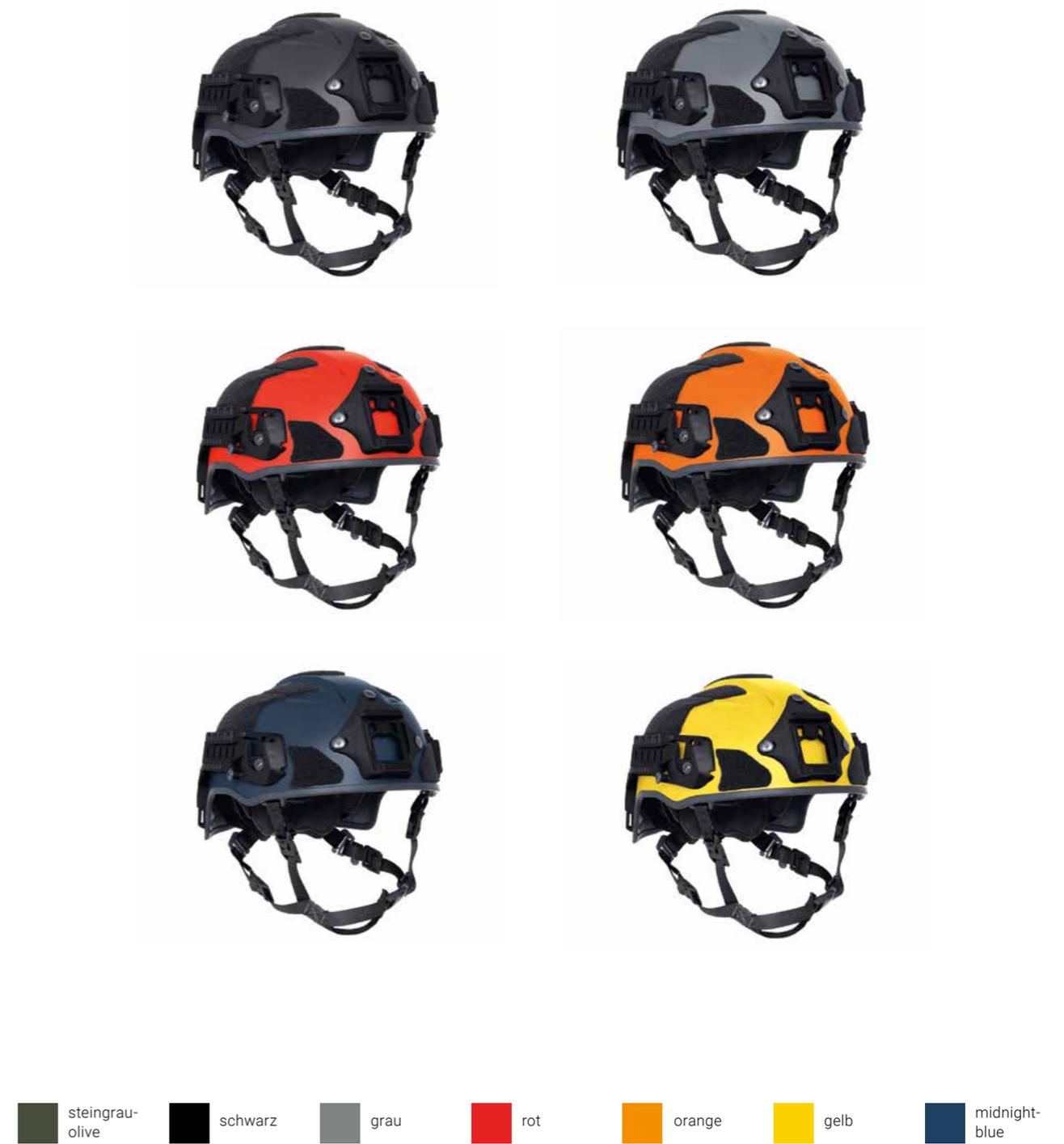


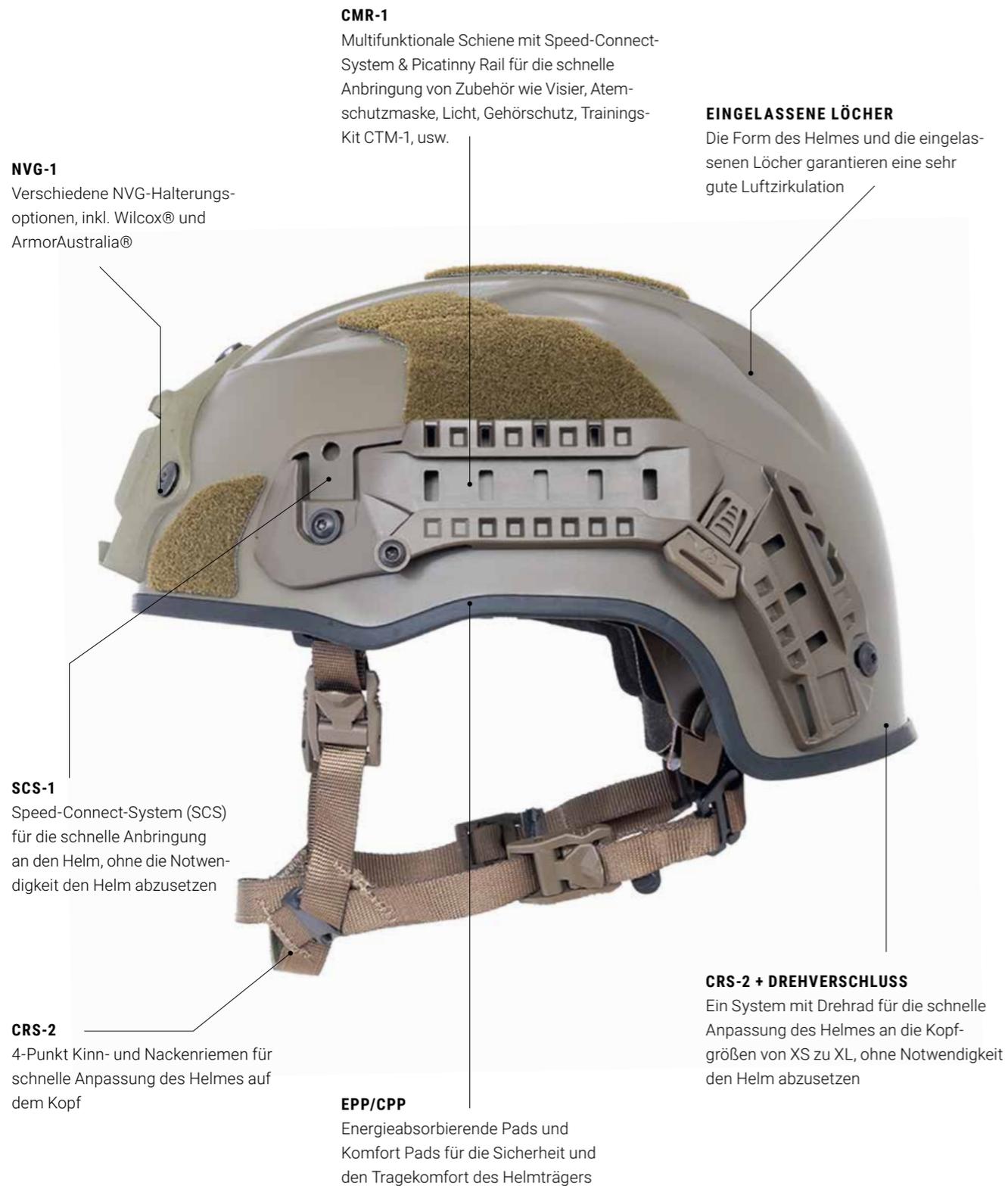
AMH-2

MULTIFUNKTIONALER HELM FÜR TRAININGS-SZENARIEN UND DYNAMISCHE, NICHT-BALLISTISCHE EINSÄTZE

Der AMH-2 ist ein leichter, extrem widerstandsfähiger Helm mit sehr guten Stoßdämpfungseigenschaften und herausragender Belüftung. Der AMH-2 ist der ideale Helm für Trainings-Szenarien, Rettungseinsätze sowie für dynamische Szenarien aus der Luft, Wasser und aus Fahrzeugen. Der AMH-2 ist der Basis-Helm für unser Trainings-Kit CTM-1.

Spezielle Eigenschaften: Niedriges Gewicht, höherer Schutz / gute Belüftung durch eingelassene Löcher / hoher Tragekomfort dank 4-Punkt Kinn- und Nackenriemen, Drehverschluss und Pad-System / Speed-Connect-System für ein schnelles Anbringen von Visieren / kompatibel mit vielen gängigen Gehörschutzen und Atemschutzmasken / seewasserfest / thermisch beständige Helmschale / ideale Helmplattform für unser Trainings-Kit CTM-1.



**SPEZIFIKATIONEN**

MaterialGlasfaserverstärktes Duroplast
LackierungZweikomponenten-Lackierung (2K-Lack)
TypHigh-Cut
KantenschutzEPDM Profilgummi
Farbenschwarz, steingrau-olive, gelb, rot, orange, grau, dunkelblau, andere Farben auf Anfrag
Gewicht*High-Cut: 630 g inkl. Innenleben und Rails
Standard LieferumfangCPP-1 Pad System, CRS-2 Harness System, CMR-1 Rail-System
GrößeEinheitsgröße 52–63 cm
SchnittstellenCMR-1 Rail-System, NVG-Halterung**

* Helmgewicht unterliegt Fertigungstoleranzen von ± 50 g
 ** Die NVG-Halterung und die Klettflächen sind optionales Zubehör.

**NORMEN/ZERTIFIZIERUNGEN**

- Stoßdämpfungseigenschaften nach DIN EN 397

ZUBEHÖR

- NVG-Halterung
- Visiere der Serie CAV-1, CTV-1
- Kinnschutz CTM-1
- Klettflächen CAP-1 und CAP-2
- Gummibänder BNG-1
- Helmcovers CAC-1 E und CAC-2
- Gegengewichtssatz CAW-1
- Kinnriemen CRS-2
- Kommunikationsadapter COM-1
- Taktische Helmtasche TTB-1
- Picatinny Rail Adapter CPR-1

CTM-1

TRAIN AS YOU FIGHT: VOLLSTÄNDIGER SCHUTZ
BEI EINSATZSZENARIEN WÄHREND DES TRAININGS

Unser Trainings-Kit CTM-1 bietet einen hervorragenden Schutz für Kopf, Gesicht und Nackenbereich gegen Geschosse mit FX, UTM, Simunition und Airsoft Muniton, sowohl aus Kurz- als auch aus Langwaffen. Das Trainings-Kit CTM-1 bietet einen 360° Schutz, gute Luftzirkulation und ermöglicht darüber hinaus eine gute situative Wahrnehmung. Damit unterstützt das Trainings-Kit CTM-1 den Anwender, der sich auf die zuvor trainierte Aufgabe vollkommen konzentrieren kann.

Spezielle Eigenschaften: Uneingeschränktes Sichtfeld (Field of Vision) / Situative Wahrnehmung für User und Trainer / 360° Schutz für Kopf, Augen, Gesicht und Nackenbereich / Modulares Design, geringes Gewicht, hoher Tragekomfort / sehr gute Belüftung und Thermoregulation / Visier mit spezieller Anti-Scratch- (außen) und Anti-Fog- (innen) Beschichtung / einfacher, modularer Wechsel der Bauteile ohne Werkzeug / Bauteile einzeln verwendbar / für Brillenträger geeignet / geeignet für verschiedene COM- und Video-Systeme / kompatibel mit allen Helmen mit Busch PROtective CRM-1 Rail-System / Made in Germany.



CTV-1 VISIER

Das Visier mit Anti-Scratch (außen) und Anti-Fog (innen) Beschichtung

CRH-2 SEITENARME

Einfache Montage ohne Werkzeug

Geeignet für jeden Helm mit CMR-1 Rail

CTM-1 KINNSCHUTZ

Das durchsichtige Material des Kinnschutzes bietet uneingeschränkte Sicht

CTM-1 NACKENSCHUTZ

Verlängerte Schutzfläche, gute Luftzirkulation und Thermoregulation

**SPEZIFIKATIONEN**

Bauteile	CTV-1 Visier* (CTV-1 PC 3 SC 70 AF/AS) CRH-2 Seitenarme CTM-1 Kinnschutz* CTM-1 Kragen
Material	PC, Cordura™, Metal
Farben	schwarz und steingrau-olive
Gewicht*	CTV-1 Visier: 138 g CTM-1 Kinnschutz mit CRH-2 Seitenarme: 238 g CTM-1 Kragen: 216 g
Schnittstellen	Anbindung an CMR-1 Rail-System. Geeignet für: AMH-2, AMP-1 TP (High Cut, Mid Cut, Full Cut) AMP-1 E (High Cut, Mid Cut, Full Cut)
Zubehör	TearOff, PinLock oder DualLock, System Bag
Helme	siehe Helm-Datenblätter

* optional mit zusätzlicher Labyrinth-Dichtung (LD)

NORMEN/ZERTIFIZIERUNGEN**VISIER**

- Stanag 2920 FSP 1 (1,1g)
- EN 166: 2001 | Marking: 2C-1.2 BPG 1 AT N 3 9 -166 AT CE
- 7.1.2 Optische Anforderungen (1), optische Klasse 1
- 7.2.2 Schutz gegen Teilchen hoher Geschwindigkeit (A) 190 m/s
- 7.3.4 Schutz gegen Teilchen hoher Geschwindigkeit bei extremer Temperatur (T)
- 7.3.2 Beständigkeit gegen Beschlagen (N)
- 7.2.4 Schutz gegen Tropfen und Spritzer von Flüssigkeiten (3)
- 7.2.4 Schutz gegen Schmelzmetall und heiße Festkörper (9)
- ANSI/ISEA Z87.1 – 2020

TESTS CTM-1 KIT (VISIER + MANDIBLE + KRAGEN)

- Ballistic Resistance Test: NTS-CHesapeake (USA) Testing
- Simmunition FX 5.56 x 45 mm, Force on Force 5.56 x 45 mm (Speer)
- UTM 5.56 x 45 mm
- Force on Force 9 mm (Speer)
- Simmunition FX 9 mm



ZUBEHÖR



BAM-1

BALLISTISCHER KINNSCHUTZ (AMP-1TP, AMP-1 E)

SPEZIFIKATIONEN

Material	Aramid Gewebe
Beschichtung	Abriebfestes Textilgewebe
Kantenschutz	EPDM Profilgummi
Farben	schwarz, steingrau-olive, midnight blue
Gewicht*	280 g/0.62 lbs*
Verbindungen	Metallhaken und Klammern an CMR-1 Rail

* Gewicht unterliegt Fertigungstoleranzen von ±10 g–0,2 lbs.

SPEZIELLE EIGENSCHAFTEN

- Leicht und robust
- Ermöglicht eine schnelle Erweiterung der ballistischen Schutzfläche
- Sekundenschnelle Montage dank Metallhaken und Klammern
- Kompatibel mit AMP-1 TP und AMP-1 E Helmen in Full-Cut, Mid-Cut und High-Cut
- Perfekt angepasst an ballistisches Visier der Serie BAV-1 im Mandible-Cut

NORMEN/ ZERTIFIZIERUNGEN

- Durchdringungsresistenz gegen 9 mm DM41 mit 425 ±10 m/s - 1400 ±33 fps
- STANAG 2920 – V50 mit 17 gr (1.1 g) bis zu 600 m/s

ZUBEHÖR

- Transporttasche



BAP-1 AK

NACHRÜSTBARE FRONTPLATTE (AMP-1 TP, AMP-1 E)

SPEZIFIKATIONEN

Material	UHMW-PE
Beschichtung	extrem widerstandsfähige PU-Beschichtung
Farben	schwarz, steingrau-olive
Gewicht*	525 g / 1.16 lbs*
Verbindungen	Klett
Schutzfläche	446 cm ² / 0.48 sqf

* Gewicht unterliegt Fertigungstoleranzen von ±10 g - 0,2 lbs.

SPEZIELLE EIGENSCHAFTEN

- Montage innerhalb weniger Sekunden durch Klettverbindung
- nachrüstbar an Helmen der Serie AMP-1 ohne NVG-Halterung
- passend auch in Verbindung mit BAV und CAV Visieren

NORMEN/ZERTIFIZIERUNGEN

- VPAM- HVN 2009, Prüfstufe 6*, Restenergie < 45 Joule

ZUBEHÖR

- Klettflächen CAP-1, CAP-2

*Diese Prüfstufe wird nur im Hinblick auf Beschussfestigkeit erreicht und nicht in Bezug auf die Restenergie. Weitere Details entnimmt du bitte dem Prüfbericht.





CAC-1E

HELMÜBERZUG (AMP-1 TP, AMP-1 E, AMH-2)

SPEZIFIKATIONEN

Material.....Polyamid, Mesh, Klett
Style.....geschlossen, mit Klappe für NVG-Halterung
Farben.....schwarz, steingrau-olive, multicam
Verbindungen.....Klettflächen auf dem Helm (CAP-1, CAP-2). Klettflächen auf dem Überzug für Fahnen und Abzeichen



schwarz



steingrau-olive



multicam



CAP-1

VELCRO® KLETTFLÄCHEN (AMP-1 TP, AMP-1 E, AMH-2)

SPEZIFIKATIONEN

Material.....Klett
Farben.....schwarz, steingrau-olive



schwarz



steingrau-olive



CAC-2

HELMÜBERZUG (AMP-1 TP, AMP-1 E, AMH-2)

SPEZIFIKATIONEN

Material.....Polyamid, Mesh, Klett
Style.....geschlossen, mit Klappe für NVG-Halterung
Farben.....schwarz, steingrau-olive, multicam
Verbindungen.....Klettflächen auf dem Helm (CAP-1, CAP-2), Klettflächen auf dem Überzug für Fahnen und Abzeichen



schwarz



steingrau-olive



multicam



CAP-2

VELCRO® KLETTFLÄCHEN (AMP-1 TP, AMP-1 E, AMH-2)

SPEZIFIKATIONEN

Material.....Klett
Farben.....schwarz, steingrau-olive



schwarz



steingrau-olive





CRS-2

TRAGEGURTSYSTEM
(AMP-1 TP, AMP-1 E, AMH-2)

SPEZIFIKATIONEN

Material	Polyamid, Aluminium, Echtleder, Nomex (je nach Kundenwunsch)
Größen	M/L, L/XL
Farben	schwarz, steingrau-olive
Style	closed-loop
Öffnung	Kunststoffschnalle



CRS-2 SV

TRAGEGURTSYSTEM MIT SCHNELLVERSCHLUSS
(AMP-1 TP, AMP-1 E, AMH-2)

SPEZIFIKATIONEN

Material	Polyamid, Aluminium, Echtleder, Nomex (je nach Kundenwunsch)
Größen	unisize
Farben	schwarz, steingrau-olive
Style	open-loop
Öffnung	Kunststoffschnalle



CHE-1

VERLÄNGERUNG FÜR TRAGEGURT

SPEZIFIKATIONEN

Farben	schwarz, steingrau-olive
---------------------	--------------------------



CPP-1

POLSTERUNG (AMP-1 TP, AMP-1 E, AMH-2)

SPEZIFIKATIONEN

Material	EPP, Schaumstoff, viskoelastischer Schaumstoff, synthetisches Leder
Verbindung	Klett im Inneren des Helmes



CPP-2

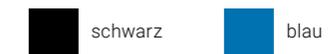
POLSTERUNG (AMP-1 TP, AMP-1 E, AMH-2)

SPEZIFIKATIONEN

Material	EPP, Schaumstoff, offenporiger Schaumstoff, Mesh
Größen	2 mm, 4 mm, 6 mm Dicke
Farben	schwarz, blau
Verbindung	Klett im Inneren des Helmes

SPEZIELLE EIGENSCHAFTEN

- Optionales, verbessertes, mehrschichtiges Polstersystem, das für maximale Stabilität und langanhaltenden Komfort sorgt, insbesondere bei der Verwendung von optischen Nachtsichtgeräten und schwerem Helmszubehör





CPP-2 FR

POLSTERUNG (AMP-1 TP, AMP-1 E, AMH-2)

SPEZIFIKATIONEN

Material.....EPP, Schaumstoff, offenporiger Schaumstoff, Nomex®
Größen.....2 mm, 4 mm, 6 mm Dicke
Farben.....anthrazit
Verbindung.....Klett im Inneren des Helmes

SPEZIELLE EIGENSCHAFTEN

- Optionales, verbessertes, mehrschichtiges Polstersystem, das für maximale Stabilität und langanhaltenden Komfort sorgt, insbesondere bei der Verwendung von optischen Nachtsichtgeräten und schwerem Helmzubehör
- Geeignet für Helme mit Flammsechutzeigenschaften



CAH-2

HELMHALTER

SPEZIFIKATIONEN

Farben.....schwarz



NVG-AA

SPEZIFIKATIONEN

Siehe Spezifikationen des Herstellers

NVG-WX WLS

SPEZIFIKATIONEN

Siehe Spezifikationen des Herstellers

 schwarz  steingrau-olive



BUNGEEES

SPEZIFIKATIONEN

Farben.....schwarz

**CAW-1**

GEGENGEWICHT-TASCHE

SPEZIFIKATIONEN

Material.....Polyamid, Klett
Gewichte.....5 x 90 g / 7 x 50 g
Farben.....schwarz, steingrau-olive, multicam
Verbindung.....Klett am Helm, Gurt zu Rail

SPEZIELLE EIGENSCHAFTEN

- Tasche mit 10 Steckplätzen, die mit Batterien oder Gewichten bestückt werden kann
- Die Tasche bietet ein variierbares Gesamtgewicht und Außenfläche mit Klett-Flausch
- Kompatibel mit CMR-1 Rail-Systemen



schwarz



steingrau-olive



multicam

**CAW-2**

GEGENGEWICHT-TASCHE

SPEZIFIKATIONEN

Material.....Polyamid, Klett
Farben.....schwarz, steingrau-olive, multicam
Verbindung.....Klett am Helm, Bungees

SPEZIELLE EIGENSCHAFTEN

- Die Tasche ist kompatibel mit dem Helmüberzug CAC-2
- Sie lässt sich an Klett-Flausch anbringen und mit Bungees absichern



schwarz



steingrau-olive



multicam

**COM-1**

KOMMUNIKATIONSADAPTER

SPEZIFIKATIONEN

Farben.....schwarz

SPEZIELLE EIGENSCHAFTEN

- Kommunikationsadapter COM-1 ermöglicht eine nahtlose Integration der meisten gängigen Hörschutz-Systeme, wie Peltor®, TCI Liberator®, Invisio®, Otto®, etc. mit Busch PROtective Rail-System CMR-1

**CPR-1**

PICATINNY RAIL ADAPTER CPR-1

SPEZIFIKATIONEN

Farben.....schwarz

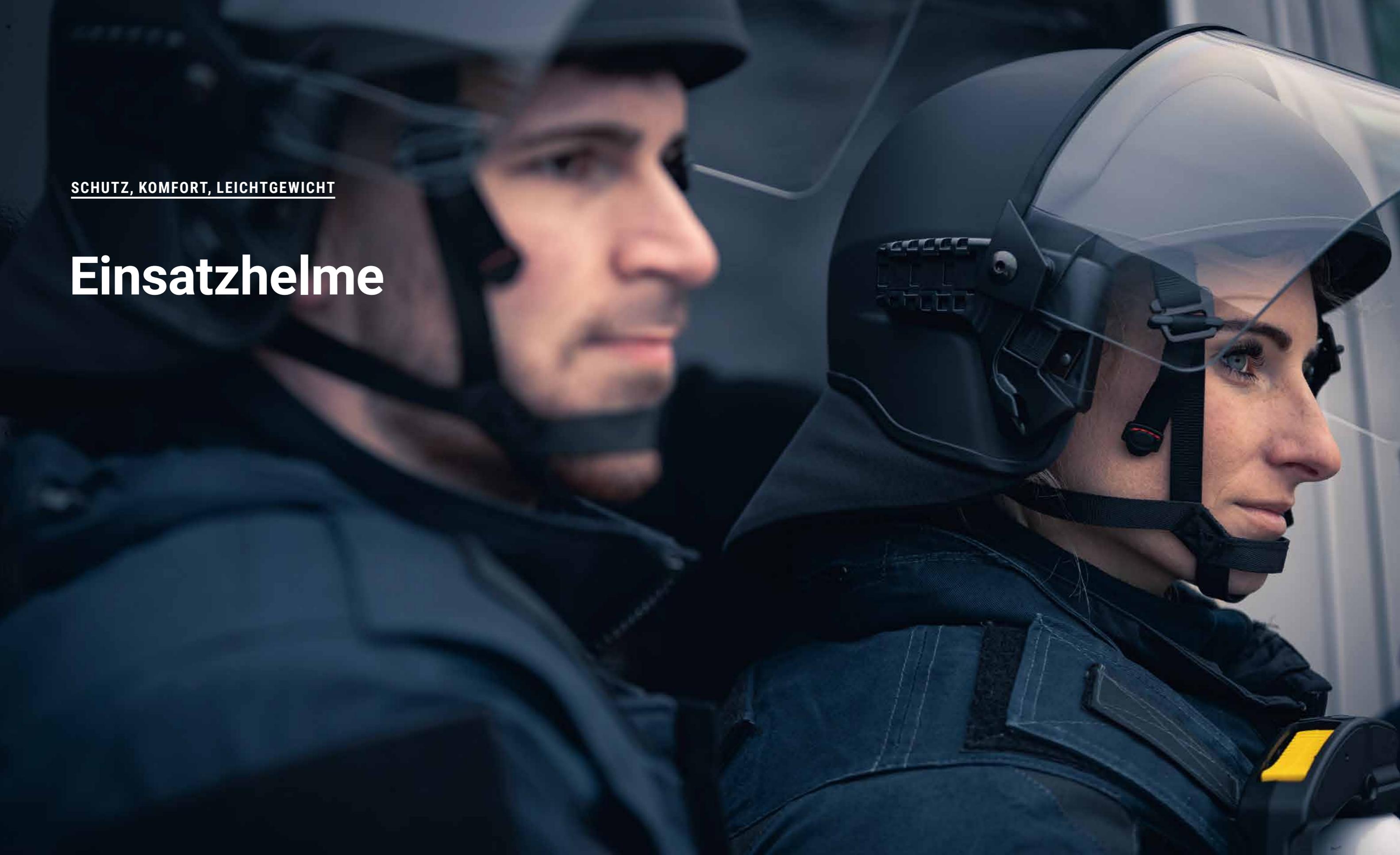
SPEZIELLE EIGENSCHAFTEN

- Picatinny Rail Adapter ermöglicht eine reibungslose Montage des Zubehörs auf dem Busch PROtective Rail-System CMR-1



SCHUTZ, KOMFORT, LEICHTGEWICHT

Einsatzhelme



THEMA: ANWENDERPROFILE / **GEFAHRENLAGEN**

Alle guten Dinge sind vier...

Eigentlich „drei“, aber wie sagt man so schön, auf drei Beinen kann man nicht stehen... Oder waren es zwei? Wir sind jedenfalls nicht zufrieden mit nur drei Optionen. Es gibt vier Jahreszeiten, es gibt vier Teenage Mutant Ninja Turtles, eine Quadriga, Vierschanzenturnier... Autos mit vier Rädern sind irgendwie besser als diese mit dreien. Es gab vier Evangelisten und nicht drei. Was ist mit den Fantastischen Vier? Wären sie auch so fantastisch, wenn sie nur zu Dritt spielen würden? Dann noch das Buch von Alexandre Dumas „Die Drei Musketiere“... warum drei, wenn es vier Musketiere gab?

In diesem Artikel möchten wir natürlich nicht entscheiden, ob die Redewendung geändert werden soll. Für uns sind in diesem Falle alle guten Dinge vier, weil wir vier Ein-

satzhelme anbieten. Ein Helm, vier Schutzklassen – das macht den Unterschied. Das Aussehen und das Handling sind dafür in allen vier Versionen des AMR-1/ARC-2 E identisch. Eine strategische Entscheidung, die wir in diesem Artikel im Detail erklären.

Eine begrenzte Auswahl

Nach vielen Gesprächen mit Endverbrauchern haben wir den Eindruck bekommen, dass die Leistung der in der Verwendung befindlichen Einsatzhelme nicht unbedingt den tatsächlichen Anforderungen entspricht. Für uns bedeutete dies, dass es sich um eine Standardlösung handelte und dass es keine Möglichkeit gab, beim Kauf eine passendere Auswahl zu treffen, auch wenn Einsatzszenarien der Endverbraucher kein Standard sind. Aus diesen Gesprächen entstand also die Idee, einen Einsatzhelm mit vier Schutzklassen und vielen durchdachten Funktionalitäten zu bauen. Wir wollten unseren Kunden eine Auswahl geben, damit sie einen passenden Helm aussuchen können – passend zu den Einsatzszenarien – ohne dabei taktische Unterschiede direkt über die Optik des Helmes preiszugeben. Wenn die Gefahr gering ist, warum soll man an einen schweren und teureren Helm gebunden sein? Bei Einsätzen mit hohem Risiko ist dagegen die höchste Schutzstufe entscheidend. Es ist gut, wenn der Kunde eine Alternative hat.

Anwenderprofile

Bevor wir unsere Helme entwickeln, schauen wir uns immer zuerst die Aufgabenstellung verschiedener Anwender an. Daraus entstehen Anwenderprofile, die es uns ermöglichen, die Anforderungen der Anwender an das Equipment zu definieren.

Hier einige Fragen, die wir uns immer stellen:

Welchen Gefährdungen sind die Anwender ausgesetzt?

Welche Strategie/Welches Einsatzziel wird verfolgt?

Was ist das Einsatzgebiet?

Was sind deren klimatische oder andere äußerliche Bedingungen?

Im Falle der Einsatzhelme war uns schnell klar, dass wir einen Helm entwickeln müssen, der sowohl Schutz für

Hundertschaften während Großdemonstrationen als auch für JVA-Beamte bei einer Zellenextraktion bieten muss. In jeder Klimazone auf der ganzen Welt. Uns war also sofort klar, dass man mit einem Helm all diese unterschiedlichen Bedürfnisse nicht abdecken kann. So ist die Idee eines Helmes mit vier Schutzklassen entstanden.

Umsetzung

Bei Helmen steht die Schutzleistung in Korrelation zu Gewicht und Größe. Je höher die Schutzklasse, desto schwerer und/oder größer ist der Helm. Wir wollten bei der Größe keine Kompromisse eingehen. Unsere vier Helme haben die gleiche Kalottengröße – welche 19% kleiner ist als die Standardlösung auf dem Markt. Diese Reduzierung des Volumens um fast ein Fünftel spielt bei Einsätzen in geschlossenen Räumen eine sehr wichtige Rolle. Aber auch bei Einsätzen, die sich über Stunden ziehen können, ist kompakter einfach die bessere Lösung.

Ein weiterer Einsatzaspekt, den wir bei der Entwicklung der Helme unter die Lupe genommen haben, waren die Temperatur und Luftzirkulation im Inneren des Helmes. Dank des variablen Pad-Systems und einem abnehmbaren Nackenschutz (einfache und schnelle Montage) waren wir in der Lage die Luftzirkulation im Inneren des Helmes zu erhöhen und in der Konsequenz die Überhitzung des Kopfes wesentlich zu reduzieren. Vor allem im Sommer werden sich Anwender bei uns bedanken.

Des Weiteren hat das Innenleben der Helme – wenn es der Einsatz zulässt – auch einen positiven Einfluss auf die situative Wahrnehmung, vor allem beim Hören. Die Architektur der Kalotte ohne Polsterung im Ohrbereich ermöglicht dem Anwender Geräusche aus der Umgebung besser wahrzunehmen. Das ist besonders wichtig in der Kommunikation mit Kollegen während des Einsatzes, aber auch bei der Wahrnehmung möglicher Gefahren, die von der Seite oder von hinten kommen können.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil unserer Helme ist die Rail, diese wurde speziell für Einsatzhelme entwickelt

und ermöglicht die Anbringung einer Atemschutzmaske oder eines Kinnschutzes mit einem Klick. Dank der Multifunktionsschiene an der Seite kannst du Zubehör wie z. B. Lampe oder Kameras anbringen, um deinen Helm an die speziellen Bedürfnisse des Einsatzes anzupassen und dafür zu sorgen, dass Lampen und Kameras in die Richtung scheinen und blicken, in die du deinen Kopf drehst.

Die Wahl

Das größte Alleinstellungsmerkmal unserer Lösung ist mit Sicherheit die Wahl der Schutzklasse. Du weißt am besten vor welchen Gefahren du dich schützen musst und wir geben dir die Möglichkeit, einen passenden Helm auszuwählen. Eine wirkliche Alternative zum Standard.

Der AMR-1 E ist der leichteste Helm seiner Klasse. Mit 1450 g (inkl. Visier, Innenleben, Rail-System und Nackenschutz) bietet er einen guten Schutz vor Stoß, Schlag und Stich. Als nächster an der Reihe ist der AMR-1 E+. Mit erhöhter Durchdringungsfestigkeit, hervorragender Stoßdämpfung und leichtem ballistischen Schutz eignet sich der Helm für Einsätze mit Angriffsrisiken durch stumpfe oder scharfe Waffen. Der AMR-1 TP legt noch einen drauf. Der Helm erfüllt nicht nur die höchsten Standards im Bereich der Stoßdämpfung, dem Stich- und Schlagschutz, sondern schützt zusätzlich vor Angriffen mit Chemikalien und Flammen. In einer Klasse für sich steht an der Spitze der ARC-2 Helm. Dieser Einsatzhelm bietet zusätzlich zu den schon genannten Eigenschaften vollen ballistischen Schutz gegen Handfeuerwaffen und Splitter.

Was ist deine Gefahrenlage?

Wir hoffen, dass du uns zustimmst, dass die Redewendung eine gewisse Flexibilität benötigt. Nicht immer sind alle guten Dinge nur drei. Bei uns und für dich gibt es vier gute Dinge! Schau mal, ob eine unserer Lösungen zu deiner Gefahrenlage passt.

Let's talk helmets.

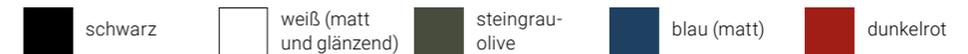
Das größte Alleinstellungsmerkmal unserer Lösung ist die Wahl der Schutzklasse.

AMR-1 TP, AMR-1 E+, AMR-1 E, ARC-2 E

VIER HELMSYSTEME FÜR DEN EINSATZ IM ORDNUNGSDIENST

Mit einer neuen Helmreihe für die Überwachung von Menschenansammlungen und die Eindämmung von Krawallen führt Busch PROtective vier Helmtypen auf dem Markt ein, die alle das gleiche Erscheinungsbild haben. Sie verfügen alle – trotz ihrer Ähnlichkeit – über einzigartige Eigenschaften, die dem Träger im Einsatz bestmöglichen Schutz und hohen Komfort bieten. Je nach Einsatzrisiko gibt es bei den vier Helmtypen unterschiedliche Schutzklassen. Durch ihr einheitliches Aussehen bei abweichender Schutzklasse erhält der Anwender zusätzliche taktische Vorteile.

Eigenschaften aller vier Helmtypen: Erhöhte audiovisuelle Wahrnehmung des Umfeldes / gute Luftzirkulation im Inneren des Helmes / niedriges Gewicht / hoher Tragekomfort dank dem 4-Punkt-Riemen im Kinn- und Nackenbereich, sowie dem Pad-System / Rail-System und Visier mit Flüssigkeitsableitung für Schutz gegen Chemikalien / Rail-System für das schnellere Anbringen von Atemschutzmasken und transparentem Kinnschutz / abnehmbarer Nackenschutz, der im Standardlieferungsumfang enthalten ist / Zweikomponenten-Lack zum Schutz vor Verschleiß / thermisch-beständige Helmschale.



KOMPAKTES DESIGN

19% weniger Volumen im Vergleich zu anderen Helmen der gleichen Klasse

2K-LACK

Zweikomponenten-Lack erhöht die Stabilität und Widerstandsfähigkeit der Lackbeschichtung

CRR-1 RAIL-SYSTEM

Flüssigkeitsableitungssystem zum Abweisen gefährlicher Chemikalien, etc. (1), Clip zum Einbringen einer Atemschutzmaske oder eines Kinnschutzes (2), Visierschutz-Stütze zur besseren Schlagabwehr (3)

**CRN-1**

Abnehmbarer Nackenschutz

CRS-2

4-Punkt-Riemen für Kinn- und Nackenbereich zur schnellen Modularisierung des Helmes ohne ihn abzusetzen

3MM/5MM VISIER

Optionales festverbautes Visier mit PinLock (AntiFog), das vor Wurfgeschossen, Flüssigkeiten und Chemikalien schützt

CPP

CPP-1 bzw. CPP-2 Polstersystem zum bestmöglichen und anpassbaren Tragekomfort, feuerabweisendes Material als Option verfügbar

Dichtung zum Schutz vor Chemikalien und Flüssigkeiten

**CRS-2**

Verstellbares WheelDial-System zum stufenlosen Anpassen der Helmgröße

CAH-2/CAH-3

(Optional) Helmhaltesystem zum Anbringen an Uniformen und Ausrüstungen

AMR-1 TP

DER EINSATZHELM DER SUPERLATIVE

Mit seinen leichten ballistischen Eigenschaften schützt der AMR-1 TP den Träger vor selbstgebauten Geschossen und kleinen Kalibern. Zusätzlich erfüllt er die höchsten Standards im Bereich der Stoßdämpfung, dem Stich- und Schlagschutz und dem Tragekomfort (TR Richtlinie Stand 2011)**. Mit seiner hohen Modularität im Innen- und Außenbereich kann der Anwender den Helm auf seine individuellen Bedürfnisse perfekt abstimmen.

1660 g* inkl. Standardvisier, Innenleben, Rail-System und Nackenschutz



* Helmgewicht (bei typischen Fertigungstoleranzen von ± 50 g)
** AMR-1 TP ist noch in der Phase der Zertifizierung (Stand: Februar 2023)

AMR-1 E+

DAS TOP-PRODUKT FÜR DEN TÄGLICHEN EINSATZ

Der AMR-1 E+ ist ein leichter Einsatzhelm mit hervorragender Stoßdämpfung und erhöhter Durchdringungsfestigkeit. Ob im polizeilichen Einsatz oder zum Gebrauch im Justizvollzug – überall dort, wo ein erhöhtes Angriffsrisiko durch stumpfe oder scharfe Waffen herrscht, ist der AMR-1 E+ der perfekte Begleiter an deiner Seite.

1620 g* inkl. Standardvisier, Innenleben, Rail-System und Nackenschutz



* Helmgewicht (bei typischen Fertigungstoleranzen von ± 50 g)

AMR-1 E

DER LEICHTESTE HELM IN SEINER KLASSE

Der AMR-1 E ist ein perfekter Helm für den Einsatz bei Überwachungen, Geldtransporten und dem Streifendienst. Darüber hinaus eignet er sich für Aufgaben des Ordnungsamtes und der Justiz, bei denen nicht mit größeren Bedrohungen zu rechnen ist. In allen dynamischen Situationen wie Aufstands- und Massenkontrolle bis hin zu Zellextraktionen ist der Anwender mit dem leichtesten Helm seiner Klasse perfekt geschützt.

1450 g* inkl. Standardvisier, Innenleben, Rail-System und Nackenschutz



* Helmgewicht (bei typischen Fertigungstoleranzen von ± 50 g)

ARC-2 E

WELTWEIT EINMALIG: EINSATZHELM MIT BALLISTISCHEM SCHUTZ

Der ARC-2E bietet Schutz in Einsätzen vor allem dort, wo das Risiko eines Waffenangriffs mit Kalibern von 22, 40 und 45 ACP und 9x19 mm am größten ist. Zusätzlich ist dieser High-End-Helm nach STANAG 2920 (1 g Splitter: V50=630 m/s) zertifiziert. Wie die anderen drei Helme der Reihe zeichnet sich auch dieser durch seine überdurchschnittliche Luftzirkulation und die hervorragende audiovisuelle Umgebungswahrnehmung des Trägers aus.

1950 g* inkl. Standardvisier, Innenleben, Rail-System und Nackenschutz



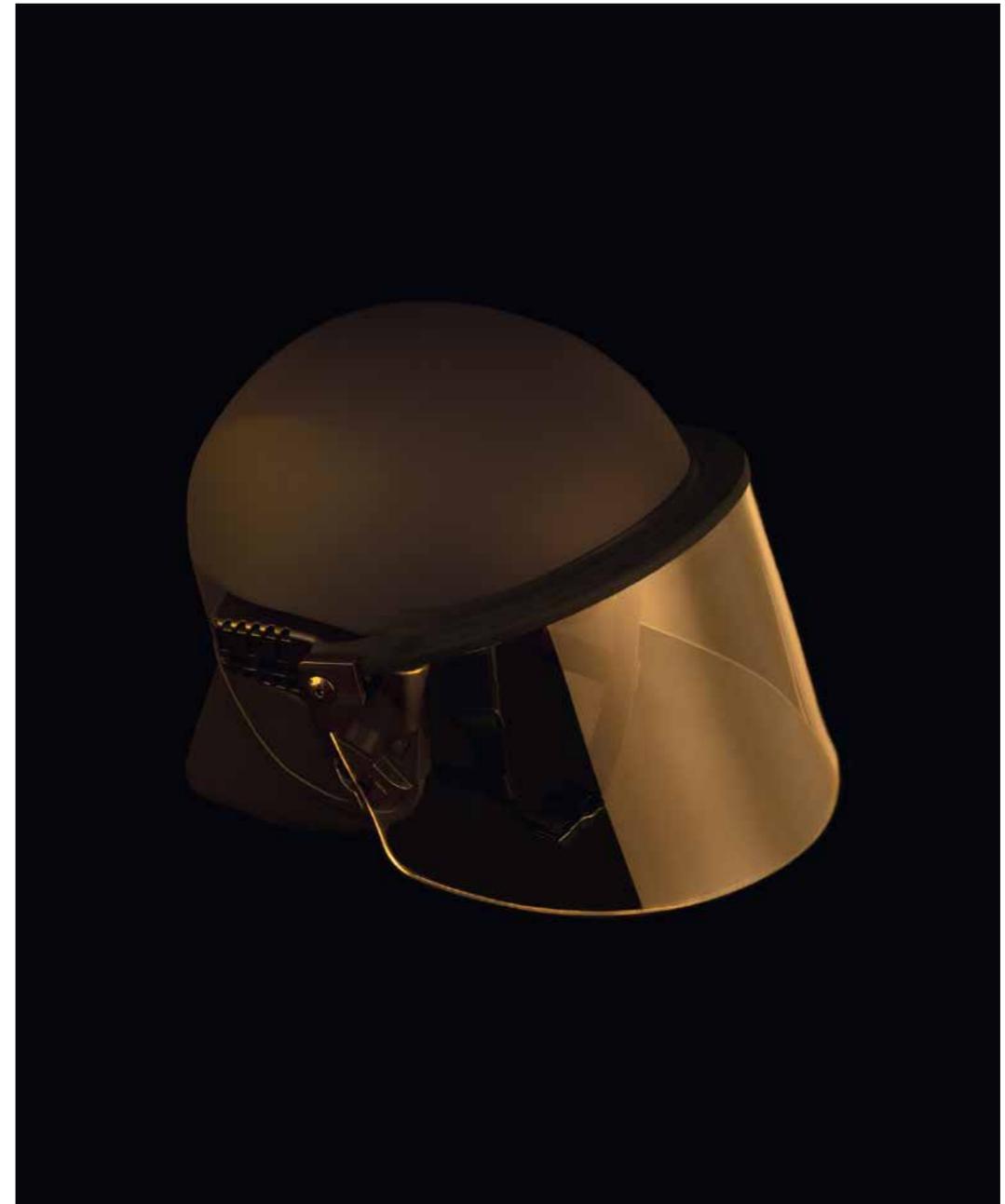
* Helmgewicht (bei typischen Fertigungstoleranzen von ± 50 g)

	AMR-1 TP	AMR-1 E+	AMR-1 E	ARC-2 E
Material	Glasfaserverstärktes Duroplast mit Aramid	Glasfaserverstärktes Duroplast mit Aramid	Glasfaserverstärktes Duroplast	Aramid
Lackierung	Zweikomponenten-Lackierung (2K-Lack)			
Typ	Full-Cut Anti-Riot (Crowd & Riot Control- Cut)			
Kantenschutz	EPDM-Profilgummi			
Farben	schwarz, steingrau-olive, midnight-blue, weiß, rot			
Gewicht*	1660 g inkl. Innenleben, Rail-System, Nackenschutz und Visier	1620 g inkl. Innenleben, Rail-System, Nackenschutz und Visier	1450 g inkl. Innenleben, Rail-System, Nackenschutz und Visier	1950 g inkl. Innenleben, Rail-System, Nackenschutz und Visier
Standard Lieferumfang	CRN -1 Nackenschutz optional mit FR, CAV-1 Visier, CPP-2 Pad System, CRS-2 Harness System, CRR-1 Rail-System, CRM Mandible			
Größe*	Einheitsgröße 52–62 cm			
Schnittstellen	CRR-1 Rail-System			
Normen/Zertifizierungen				
Prüfung auf Technische Richtlinie für modular aufgebautes System – Schutzhelm, Hör-/Sprechgarnitur, Atemschutzmaske Stand: Feb. 2011	✓ ^{***}	⊗	⊗	⊗
Ballistikeigenschaften nach VPAM HVN level 1, 22 long rifle	✓	✓	⊗	✓
Ballistischer Schutz nach VPAM HVN 2009 Norm, Munition nach NIJ 0108.01 level I/1, Kaliber .38 special RN lead	✓	✓	⊗	✓
Stoßdämpfungseigenschaften nach DIN EN 397, 5.1.1	✓	✓	✓	✓
Durchdringungsfestigkeit nach DIN EN 397, 5.1.2	✓	✓	✓	✓
Brennfestigkeit nach DIN EN 397, 5.1.3	✓	✓*	✓*	✓*
Seitliche Verformung nach EN 397 5.2.4	✓	✓	⊗	✓
ČSN EN 39 5360: Schale und Visier nach TON 3, Nackenschutz nach TON 1	✓	✓	⊗	✓
STANAG 2920 17 grain fragment: V50= 600+ m/s - 1968+ fps	✓	⊗	⊗	✓
VPAM 2004 KDIW Helm, Visier, Nackenschutz	✓	✓**	⊗	✓**
ECE R 22-03 Stoßdämpfung	✓	⊗	⊗	⊗

* nur Helmschale

** ohne Nackenschutz

*** AMR-1 TP ist noch in der Phase der Zertifizierung (Stand: Februar 2023)



ZUBEHÖR



LASERSCHUTZ-SYSTEM



TSB-1 XL

TASCHE

SPEZIFIKATIONEN

Farben.....schwarz



CRN-1 E / CRN-1 E+

NACKENSCHUTZ

SPEZIFIKATIONEN

Farben.....schwarz



CRN-1 E FR / CRN-1 E+ FR

NACKENSCHUTZ

SPEZIFIKATIONEN

Farben.....schwarz

	CRN-1 E	CRN-1 E+	CRN-1 E FR	CRN-1 E+ FR
Farbe	schwarz	schwarz	schwarz	schwarz
Gewicht	96 g	126 g	96 g	126 g
Schutzfläche	330 cm ²	330 cm ²	330 cm ²	330 cm ²
Normen			DIN EN 13087-7	DIN EN 13087-7
Eigenschaften			flammenbeständig	flammenbeständig

MODULARER SCHUTZ

Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungskräfte



THEMA: HELMAUSWAHL

It's a match!

Auch wenn der Titel des Artikels auf Dating-Plattformen hinweist, können wir dir versichern, dass unsere Expertise nicht in der Partnervermittlung liegt, sondern im Bereich der Kopfschutzsysteme. Dennoch gibt es gewisse Parallelen zwischen Helmauswahl und Partnersuche.

First Date

Bei der Auswahl des Helmes, wie bei der Partnersuche, muss man sich erst einmal kennenlernen. Wenn uns das Gegenüber visuell anspricht, schauen wir bei möglichen Problemen weg. Ob du das bei der Partnerwahl machen möchtest, ist deine Sache, aber bei der Helmauswahl raten wir davon ab. Das Aussehen ist nicht alles! Was zählt sind die inneren Werte.

Innere Werte

Im Falle des Helmes handelt es sich bei den inneren Werten um Zertifizierungen. Wenn du mit Waldbränden oder technischer Rettung zu tun hast oder im Bereich Urban Search and Rescue unterwegs bist, solltest du bei der Auswahl des Helmes auf vier Standards achten. Nur so kannst du sicher sein, dass du und dein Helm ein starkes Team bilden.

Nach diesen vier Normen solltest du Ausschau halten:

- EN 16471:2014 Feuerwehrhelme für die Wald- und Flächenbrandbekämpfung (Vegetationsbrandbekämpfung)

- ISO 16073-5:2019 Persönliche Schutzausrüstung für die Waldbrandbekämpfung, Teil 5: Helme
- EN 16473:2014 Feuerwehrhelme für technische Rettung
- ISO 18639-5:2018 Persönliche Schutzausrüstung für Feuerwehrleute bei speziellen Rettungseinsätzen

Warum sind diese vier Normen von besonderer Bedeutung? Bis 2014 gab es nur eine europäische Norm für klassische Feuerwehrhelme – die EN 443:2008 – d. h. für die Brandbekämpfung in Gebäuden und anderen baulichen Anlagen (Innenangriff). Aufgrund von Klimaveränderungen, Intensität und Ausmaß der Katastrophen, haben sich inzwischen die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung geändert. Die überwiegenden Kopfschutzsysteme, die heute am Markt sind, wurden aber in der Vergangenheit für diese klassische Anwendung entwickelt – und damit lassen sie sich nur bedingt auf die neuen Arten der Gefährdungen anpassen.

Uns war vom Anfang an klar, dass eine bedingte Anpassung keine gute Voraussetzung für eine harmonische Beziehung sein kann. Deswegen haben wir die Entwicklung des ATR-1 auf einer differenzierten Gefährdungsbeurteilung / Risikoanalyse basiert. Damit können wir mit voller Überzeugung sagen, dass unser Helm ein Perfect Match für folgende Einsatzszenarien ist:

- Technische Hilfeleistung jeglicher Art
- Such-, Rettungs- Bergungsarbeiten, USAR (Urban Search and Rescue)
- Vegetationsbrandbekämpfung (Wald- und Flächen)
- Höhenrettung (EN 12492:2012) UIAA 106
- Wasserrettung / (Strömungsretter) EN 1385:2012
- Rettungsdienst

Das Aussehen

OK. Lasst uns ehrlich sein. Das Aussehen spielt eine Rolle, auch bei der Auswahl des Kopfschutzsystems. Glücklicherweise wurde uns schon oft gesagt, dass unser ATR-1 Helm ein sehr schönes und vor allem niedriges Profil hat. Zwei Rails auf den Seiten bieten eine visuelle Stütze für die aerodynamischen Linien der Kalotte. Die zwei Öffnungen vorne wirken wie Katzenaugen, zehn Farben sorgen für den per-

fekten Look zu jedem Anlass. Man kann getrost sagen, dass unser Helm ein Eye-Catcher ist und man kann sich in seiner Gesellschaft sehen lassen.

Charakter

In guten wie in schlechten Zeiten... Charakter spielt eine enorme Rolle. Unseren Helm charakterisieren ein überdurchschnittlicher Widerstand dank des mit Karbonfaser verstärkten Duroplasts, ein hoher Schutz gegen Durchdringung und sehr gute Stoßdämpfungswerte. Die äußerliche Härte ist mit einem weichen Kern gepaart: Das Innenleben hilft dir, bei lang andauernden Einsätzen komfortabel zu arbeiten. Jetzt musst du dir nur noch die Frage stellen: Auf welchen Typ stehst du? Eher hart im Nehmen oder einen Softie?

Da ist noch die Familie

Der Mensch mit dem du eine Beziehung aufbaust, kommt im Paket mit seiner Familie. Gute Nachrichten: Unser ATR-1 Helm kommt im Paket mit einer Familie von fantastischen Produkten:

1. Zusätzliche Schutzfunktionen
 - Augen- und/oder Gesichtsschutz, Anforderungen nach EN 14458: 2018
 - Korbsschutzbrille, Anforderungen nach EN 166: 2001
 - Visiere aus Maschengewebe, Anforderungen nach EN 1731: 2006
 - Gehörschutz aktiv oder passiv am Helm montiert, Anforderungen nach EN 352-3:2021
 - Nackenschutz – zum Schutz des Kopf- und Nackenbereiches vor herunterfallenden Teilen sowie heißen (ggf. abtropfenden) Flüssigkeiten / Kunststoffen
2. Geprüftes und von uns zugelassenes Zubehör

Wissenswert! Wusstest du, dass „Zubehör“ und „Produkt mit zusätzlichen Schutzfunktionen“ nicht das Gleiche ist? Produkte mit zusätzlichen Schutzfunktionen (integrierte oder nicht-integrierte) sind zusammen mit dem Helm geprüft und zertifiziert worden und erweitern dadurch die Schutzfunktionen des Helmes. Zubehör dagegen kann an einem Helm angebracht werden, aber bietet keinen erweiterten Schutz. Und jetzt kommt das Spannende: Einige

Zubehörteile und/oder nicht integrierte zusätzliche Schutzvorrichtungen können für technische Rettungsmaßnahmen oder Vegetationsbrandbekämpfung ungeeignet sein, wenn sie den Flammen ausgesetzt sind. In solchen Fällen sollte der Hersteller Informationen zu den Bedingungen zur Verfügung stellen, unter denen solche Zubehörteile und/oder nicht integrierte zusätzliche Schutzvorrichtungen verwendet werden dürfen. Leider thematisieren nur wenige Helmhersteller die Prüfung von zusätzlichen Schutzfunktionen und Zubehör. Prüfe daher, ob der Hersteller deiner Wahl das Zubehör, das keine zusätzlich Schutzfunktion aufweist, geprüft und zugelassen hat. Im schlimmsten Fall können ungeprüfte Artikel die Schutzfunktion des Helmes beeinträchtigen.

Anpassungsfähigkeit

Im Leben wie in einer Beziehung haben wir verschiedene Rollen zu erfüllen. Auch die Aufgaben, die wir tätigen, sind unterschiedlicher Natur. Es ist gut, jemanden an seiner Seite zu haben, der anpassungsfähig ist.

Was die Anpassungsfähigkeit angeht, ist unser ATR-1 unschlagbar. Dank dem Speed-Connect-System an den Rails bietet der ATR-1 eine schnelle Integration von zusätzlichen Schutzfunktionen, z.B. Augenschutzvisier, Gesichtsschutzvisier, Drahtgittervisier, Elektriker Visier / Störlichtbogen Klasse 2, Kapselgehörschutz (Aktiv und Passiv) und Augenschutzbrille (Korbbrille). Der ATR-1 erlaubt auch die Nutzung von umfangreichem Zubehör durch ein offenes System der CRM-1 Rail und dem Universaladapter an der Stirnseite des Helmes. Damit kannst du u. a. Stirnlampen, GoPro, etc. anbringen. Haben wir erwähnt, dass du auch einen Nackenschutz oder eine Wildlandshroud anbringen kannst? Noch nicht? Jetzt weißt du es.

Ein Perfect Match

In Beziehungen wie bei der Auswahl der Ausrüstung geht es auch um die Leichtigkeit. Bei unserem Helm sind das max. 750 Gramm! Die beiden Hälften des Apfels müssen aufeinanderpassen wie ~~A****~~ auf Eimer der Helm auf den Kopf. Das ist beim ATR-1 dank der drei Schalengrößen der Fall.

Kontaktiere uns und ... let's talk helmets!

ATR-1

MODULARITÄT, ERHÖHTER SCHUTZ UND NIEDRIGES GEWICHT FÜR ALLE EINSATZBEREICHE AUSSER GEBÄUDEBRANDBEKÄMPFUNG

Unser Mehrzweckhelm zur technischen Hilfeleistung, Such-, Rettungs- und Bergungsarbeiten USAR (Urban Search and Rescue), Vegetationsbrandbekämpfung (Wald- und Flächenbrandbekämpfung), Höhen-, Wasser- und Strömungsrettung und Rettungsdienst setzt neue Maßstäbe im Bereich der Personenschutz-ausrüstung. Der Helm wurde speziell für die Anforderung und basierend auf einer differenzierten Gefährdungsanalyse entwickelt. Dadurch entstand ein Helm, der vielseitig verwendet werden kann. Dank des modularen Konzepts lässt sich die Funktion des ATR-1 Helmes individuell an die Risiken durch Erweiterung der Schutzfunktionen passend zum Einsatzszenario anpassen.

Spezielle Eigenschaften: Erhöhter Schutz gegen Durchdringung und Stoßdämpfung / drei Helmschalengrößen für die perfekte Anpassung des Helmes an die Kopfgröße / Rails an beiden Seiten und integrierte Halterung an der Stirnseite für die Anbringung einer Vielzahl von Zubehör / Zubehörteile 100% auf den Helm abgestimmt / leichte Anpassung des Helmes an verschiedene Einsatzszenarien / hoher Tragekomfort dank der speziellen Polsterung, dem 4-Punkt-Kinn- und Nackenriemen als auch dem Drehverschluss / thermisch beständige Helmschale / Innenleben für lang andauernde Einsätze entwickelt / niedriges Gewicht.



 signal-schwarz	 weiß	 leuchtgelb	 zinkgelb	 leuchtgelb + nachleuchtend
 leuchttrot	 rot	 reinorange	 himmelblau	 nachleuchtend

CMR-1

Multifunktionale Schiene mit Speed-Connect-System für die schnelle Anbringung von Zubehör wie Visier, Atemschutzmaske, Licht, Gehörschutz, etc. Abgebildet hier ist eine kurze Schiene. Die lange Schiene ist auf anderen Fotos sichtbar

ERHÖHTER SCHUTZ

Das duroplastische Helmschalenmaterial für höheren Schutz gegen Durchdringung

HALTERUNG AN DER STIRNSEITE

Ermöglicht eine Anbringung von Kameras, Stirnlampen, etc.

SICHTBARKEIT

Reflexstreifen für 360° Sichtbarkeit

SCS-1

Speed-Connect-System (SCS) für die schnelle Anbringung des Visiers, ohne die Notwendigkeit den Helm abzusetzen

LUFTZIRKULATION

Gute Ventilation dank des Lüftungssystems

TRAGESYSTEM MIT DREHRAD

Einhandsystem mit Drehrad für die schnelle Anpassung des Helmes an die Kopfgrößen, ohne Notwendigkeit den Helm abzusetzen

SPEZIFIKATIONEN

Material	SMC – Karbonfaserverstärktes Duroplast
Lackierung	Zweikomponenten-Lackierung (2K)
Typ	High-Cut
Kantenschutz	EPDM Profilgummi
Farben	leuchtgelb (RAL 1026) + nachleuchtend, zinkgelb (RAL1018), weiß (RAL 9016), signalschwarz (RAL 9004), leuchtrot (RAL 2005), leuchtgelb (RAL1026), reinorange (RAL 2004), rot (RAL 3020), himmelblau (RAL 5015), nachleuchtend
Gewicht	Größe H1 ca. 680 g (±3%), Größe H2 ca. 700 g (±3%), Größe H3 ca. 720 g (±3%) inklusive Gurt, Innenausrüstung, Rail-System und Reflexaufkleber
Stoßdämpfung	CPP-1 E+ Pad System
Bebänderung	CRD-1 SV Harness System
Größe	Drei Größen H1 = 48–56 cm, H2 = 54–62 cm, H3 = 58–66 cm
Schnittstellen	CMR-1 Rail-System, SCS Visier System, USH – universale Stirnlampenhalterung

NORMEN/ZERTIFIZIERUNGEN

- EN 16471:2014
- EN 16473:2014
- EN 12492:2012
- EN 1385:2012
- ISO 16073-5:2019
- ISO 18639-5:2018
- UIAA 106
- UKCA

ZUBEHÖR

ESS Augenschutzbrille Influx Pivot™¹, ESS Augenschutzbrille Profile Pivot™¹, Augenschutzvisier PC (CTV-1 AS/AS) 70 mm, Augenschutzvisier PPSU (CTV-1 AS/AS) 70mm, Gesichtsschutzvisier PC (CTV-1 AS/AS) 120 mm, Gesichtsschutzvisier PPSU (CTV-1 AS/AS) 120, Drahtgittervisier, Nackenschutz¹, Helm/Stirnlampe - PrincetonTec VIZZ-II-MPLS¹, Hör-Sprechgarnitur Adapter HOLMCO Scorpion¹, Gehörschutzkapseln aktiv SAVOX Noise Com200¹, Busch PROtective CHP-1 Gehörschutzkapseln passiv, Schutzhülle Augenschutzbrille Standard bk (CGC-1)¹, Helmbeutel mit Kordelzug (TSP-1)¹, Helmtasche Standard bk (TSB-1)¹, Wildland Shroud¹, Zubehörtasche für Schutzhelm innenliegend bk (TAG-1)¹, Helm-Montage-Ring PU¹, GoPro Adapter¹, Reflexaufkleber-Satz für ATR-1 silber (3M)², Reflexaufkleber-Satz für ATR-1 gelb (Orafol)², Bollé Chronosoft Pompier Goggle¹

¹ optional, ² Ersatzteil – in der Erstlieferung des Helms enthalten



ZUBEHÖR

CTV-1 PPSU 2 SC 70 /CTV-1 PC 2 SC 70

AUGENSCHUTZVISIERE MIT THERMISCHEM SCHUTZ
(PPSU-VARIANTE) UND OHNE (PC-VARIANTE)

SPEZIFIKATIONEN

Größen	H1, H2/H3 – passend zu Helmgröße
Gewicht	110 g
Länge	70 mm
Dicke	2 mm
Radius	113 mm (H1), 121,5 mm (H2/H3)
Material	Polyphenylsulfon (PPSU) oder Polycarbonat (PC)
Eigenschaften	beidseitige AntiScratch-Beschichtung, Dichtlippe
Zertifiziert nach	EN 14458:2018 und EN166:2002

Der CTV-1 Gesichtsschützer dient als Abwehr und/oder Schutz gegenüber mechanischen, flüssig-chemischen und grundlegenden physikalischen Gefährdungen. In der PPSU-Version bietet der CTV-1 Gesichtsschützer zusätzlich eine erhöhte thermische Leistungsfähigkeit. Das einfache An- und Abbauen wird durch das SCS (Speed-Connect-System) ermöglicht.

CTV-1 – WM DRAHTGITTERVISIER

SPEZIFIKATIONEN

Größen	H1, H2, H3
Gewicht	168/170/172 g
Material	Edelstahlgeflecht

Das Drahtgittervisier CTV-1 ist ein Gesichtsschutz-Visier aus robustem Stahlgeflecht zum Schutz bei Kettensägenangriffen. Innen beschichtet gegen Lichtreflexionen. Geprüft nach EN14458 und EN1731. Einfaches An- und Abbauen wird durch das SCS (Speed-Connect-System) ermöglicht.

CTV-1 PPSU 2 STD 120 / CTV-1 PC 2 2 STD 120

GESICHTSSCHUTZVISIER

SPEZIFIKATIONEN

Größen	H1, H2/H3 – passend zu Helmgröße
Gewicht	150 g
Länge	120 mm
Dicke	2 mm
Radius	113 mm (H1), 121,5 mm (H2/H3)
Material	Polyphenylsulfon (PPSU) oder Polycarbonat (PC)
Eigenschaften	beidseitige AntiScratch-Beschichtung, Dichtlippe
Zertifiziert nach	EN 14458:2018 und EN166:2002

Der CTV-1 Gesichtsschützer dient als Abwehr und/oder Schutz gegenüber mechanischen, flüssig-chemischen und grundlegenden physikalischen Gefährdungen. In der PPSU-Version bietet der CTV-1 Gesichtsschützer zusätzlich erhöhte thermische Leistungsfähigkeit. Einfaches An- und Abbauen durch das SCS (Speed-Connect-System) hergestellt.

CTV-1 ELEKTRIKER VISIER / STÖRLICHTBOGEN

SPEZIFIKATIONEN

Gewicht	342 g
Material	Polycarbonat, Nomex
Zertifiziert nach	EN 166 und EN 170 sowie GS-ET-29 (2011)

Elektriker Schutzschirm mit Kinnschutz für Arbeiten bei hoher elektrischer Spannung bis 1.000 V (Prüfstrom 7kA bei 0,5s - Klasse 2). Einfaches An- und Abbauen durch das SCS (Speed-Connect-System).



CNT-1 E – NACKENSCHUTZ

SPEZIFIKATIONEN

Farbe	schwarz
Gewicht	150 g
Außenmaterial	Meta-Aramid beschichtet
Eigenschaften	flammhemmend, schützt vor Nässe und Chemikalien, vollflächig dichter Sitz

Der CNT-1 E Nackenschutz ist der Standardnackenschutz für den Busch PROtective ATR-1, der über Gurtverbinder und Klettverschluss montiert wird.



CWS-1 – WALDBRANDSCHAL

SPEZIFIKATIONEN

Gewicht	150 g
Material	Carbon X

Die CWS-1 Waldbrandschal schützt dein Gesicht sowie deine Hals- und Nackenpartie vor Glut und Hitze. Das CWS-1 wird mit Klettschlaufen und Gurtverbindern in einem Paket geliefert, so dass du dein CWS-1 an deinem ATR-1 Helm anbringen kannst.



CHP-1 KAPSELGEHÖRSCHUTZ PASSIV MIT RAIL-ADAPTER

SPEZIFIKATIONEN

Gewicht	240 g
Farben	schwarz

Der Kapselgehörschutz CHP-1 bietet eine Geräuschreduzierung von SNR (Single Number Rating) = 28 dB (mittel) und erzeugt somit ein unbedenkliches Niveau. Der CHP-1 ist nach EN 352-3 geprüft. Der Gehörschutz kann kinderleicht am CRM-1 Rail-System montiert werden.



SCORPION HÖR-SPRECHGARNITUR ADAPTER

SPEZIFIKATIONEN

Gewicht	90 g
----------------------	------

Mit dem CCH-1 Adapter für das HOLMCO Scorpion System (Adapter für alle Scorpion Typen der HL-09 Serie) lassen sich die Hör-Sprechgarnituren einfach über das CRM-1 Rail-System am ATR-1 Helm befestigen.

Das System kann in horizontaler sowie vertikaler Richtung optimal eingestellt werden. Zudem ist es möglich das System links und rechts an der Rail zu befestigen.



VIZZ-II-MPLS HELM/STIRNLAMPE - PRINCETONTEC

SPEZIFIKATIONEN

Gewicht	92 g
Wasserbeständigkeit	IPX7
Farben	schwarz
Lichtmenge	200 Lumens
Leuchtmittel	1 x Maxbright LED, 4 x White Ultrabright LEDs
Leuchtdauer	102 Std.
Batterien (enthalten)	3 AAA Alkaline
ETL Rating	Zone 0, Class I Division 1 Intrinsically Safe; Classes I, II, III, Divisions 1 & 2, Groups A, B, C, D, E, F, G
Temperaturcode	T4
Schnittstelle	USH-Adapterplatte, Halterung für Molle System- und/oder Standard-Nylon-Kopfband

Für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen geeignete Stirnlampe, die mit zwei unterschiedlichen Beleuchtungsprofilen ausgestattet ist: Eine Maxbright-LED erzeugt einen leistungsstarken 200-Lumen-Punktstrahl für Fortbewegung und Fernsicht, während 4 ultrabright-LEDs dimmbare Sicht im Nahbereich liefern. Wasserdicht.



SAVOX NOISE COMM 200 AKTIV

SPEZIFIKATIONEN

Farbe	schwarz
Batterien	2 AAA
Akkulaufzeit	ca. 250 Stunden

Das Headset wurde speziell für Polizei-, Feuerwehr- und Rettungskräfte sowie Militäranghörige entwickelt und kann unter härtesten Bedingungen (Gefriertemperaturen, hohen Temperaturen, viel Feuchtigkeit) verwendet werden. Getestet nach MIL-STD-810.



Bollé optischer Korrektureinsatz (Optional)

BOLLÉ AUGENSCHUTZBRILLE CHRONOSOFT

POMPIER MIT CMR-1 ANBINDUNG (SET)

SPEZIFIKATIONEN

Gewicht	138 g
Material	Kraton/TPR mit erhöhter thermischer Leistungsfähigkeit

Die Chronosoft-Vollschutzbrille ist ideal für die technische Rettung und Vegetationsbrandbekämpfung. Die doppelte Sichtscheibe ist mit dem Bollé Equalizer-System gegen Beschlagen ausgestattet. Die Augenschutzbrille wird mit der Busch PROtective Helmbe-
festigung an das CRM-1 Rail-System befestigt.



CGC-1 SCHUTZHÜLLE

FÜR AUGENSCHUTZBRILLE

SPEZIFIKATIONEN

Gewicht	45 g
Maße	ca. 27,5 x 10 x 5 cm
Farben	schwarz
Material	Polyester 600d

Die CGC-1 Schutzhülle ist eine leicht gepolsterte Tasche mit Überschlag für eine Augenschutzbrille. Auf dem Überschlag befindet sich ein 8 x 1,5 cm großer Flauschstreifen für den Namen.



TAG-1 ZUBEHÖRTASCHE

FÜR SCHUTZHELM

SPEZIFIKATIONEN

Gewicht	180 g
Maße	ca. 17 x 14 x 10 cm
Farben	schwarz
Material	Polyester 600d

Die TAG-1 ist die gepolsterte Tasche mit Reißverschluss für deine helmbezogenen Artikel / Zubehör (Handschuhe, Brillen, Stirnlampen, Batterien, etc.). Die Tasche hat Namensbandbefestigungen auf beiden Seiten und oben. Die Neopren-Spinne oben auf der Tasche ermöglicht das Durchführen des Kinnriemens, um die Tasche vollständig im Helm zu sichern.

BALLISTISCHER SCHUTZ

Platten



PAA-1

BALLISTISCHER KÖRPERSCHUTZ DER HÖCHSTEN QUALITÄT

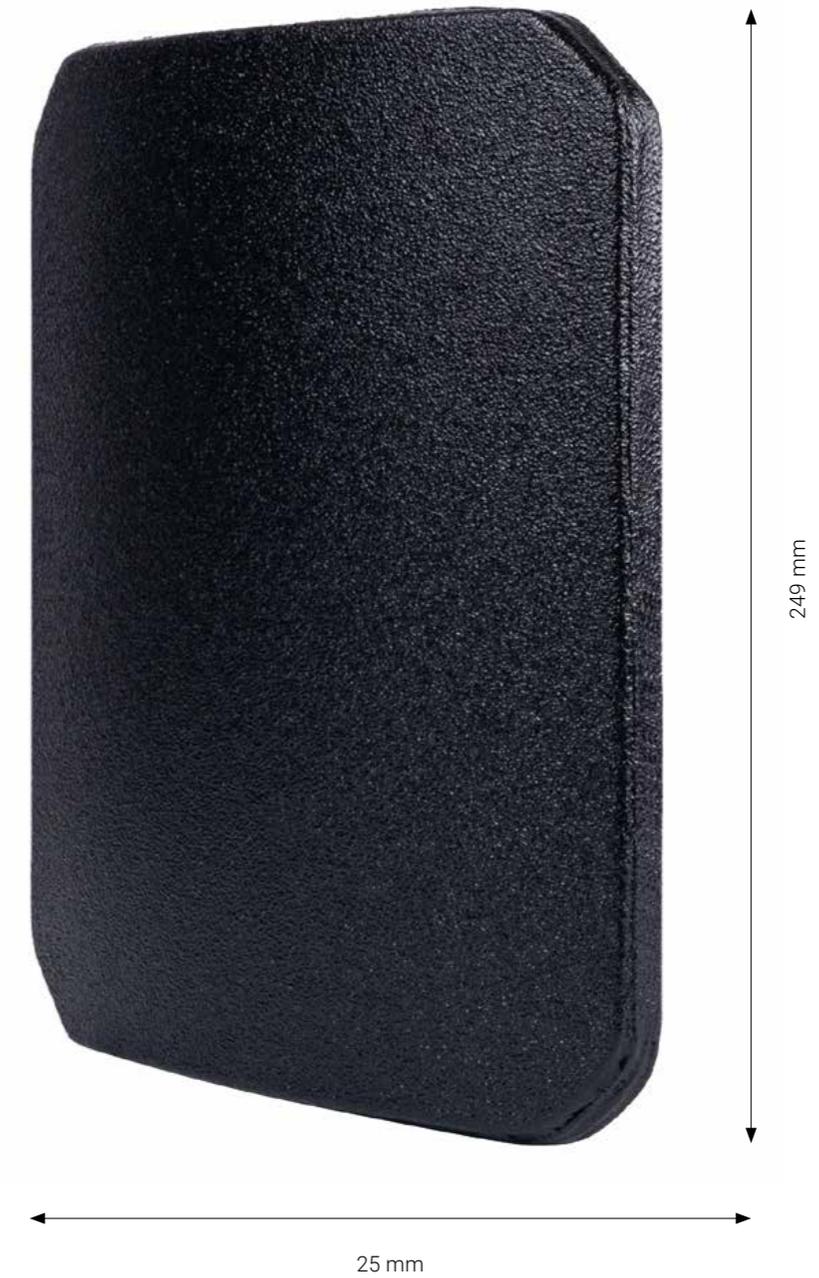
Die PAA-1 Schutzplatte ist eine ballistische „Stand Alone“ Schutzplatte, hergestellt aus Aluminium, Keramik und Aramid. Die ballistische Platte kann sowohl front- als auch rückseitig im Plattenträger oder in Platteneinschüben in einer taktischen Weste verwendet werden. Die PAA-1 ist vorzugsweise in Einschüben zu tragen, die die Abmessungen von 297 mm x 249 mm x 25 mm erfüllen. Die Platte hat eine „Single Curve“-Formgebung.

Spezielle Eigenschaften: Ergonomische Form „Single Curve“ / keine zusätzliche Softballistik nötig / VPAM-6 zertifiziert / hergestellt in Deutschland / standardisierte Größe, die in die meisten Plattenträger passt.

SPEZIFIKATIONEN

Material	Aramid, Aluminium, Keramik, Kohlefaser
Beschichtung	PU-Beschichtung – grifffestes Material
Farben	schwarz
Gewicht*	ca. 2,7 Kg
Maße	297 x 249 x 25 mm
Zertifizierung	VPAM-6 zertifiziert

* Gewicht unterliegt Fertigungstoleranzen
von ±10 g–0,2 lbs.



ERWEITERTER SCHUTZ

Laserschutz



MEP-1VON UV-STRAHLUNG BIS LASER – AUGENSCHUTZ
FÜR ALLE FÄLLE

Das integrierte Augenschutzsystem mit vier verschiedenen Visierscheiben passt auf jeden Helm mit Pads, nicht nur auf Helme von Busch PROtective. Du musst lediglich den Rahmen des MEP-1 an einem Helm befestigen und kannst nun in Sekundenschnelle zwischen den jeweiligen Scheiben wechseln. Mit dem MEP-1 bieten wir einen Augenschutz der ersten Ebene gegen hoch-energetische Lichtquellen. Im Paket mit dem Visier bist du somit nicht nur gegen mechanische Einwirkung geschützt, sondern wirst zudem in die Lage versetzt, in den meisten Gefahrensituationen einen klaren und sicheren Blick zu behalten.

Spezielle Eigenschaften: Sekundenschnelle Montage an „Pad-basierte“ Helme / Anbringung und Wechsel der Visierscheibe ohne Notwendigkeit, den Helm vom Kopf abzunehmen / kein Werkzeug notwendig / kombinierbar mit allen BAV, CAV, CTV und CRV-Visieren / geringes Gesamtgewicht von 65 g / vier Visierscheibenfarben (smoke, clear, yellow und laser).

SPEZIFIKATIONEN

Material	Polycarbonat Visierscheibe
Visieroptionen	smoke, clear, yellow (high-contrast), laser
Typ	breiter Ausschnitt passend für BAM-1 und viele Atemschutzmasken
Farbe	schwarz
Gewicht	65 g
Standard Lieferumfang	Helmrahmen, Visierscheibe mit Visierahmen, Befestigungsstreifen, Visierbeutel
Größe	uni



ERWEITERUNG DER SCHUTZFLÄCHE

Visiere

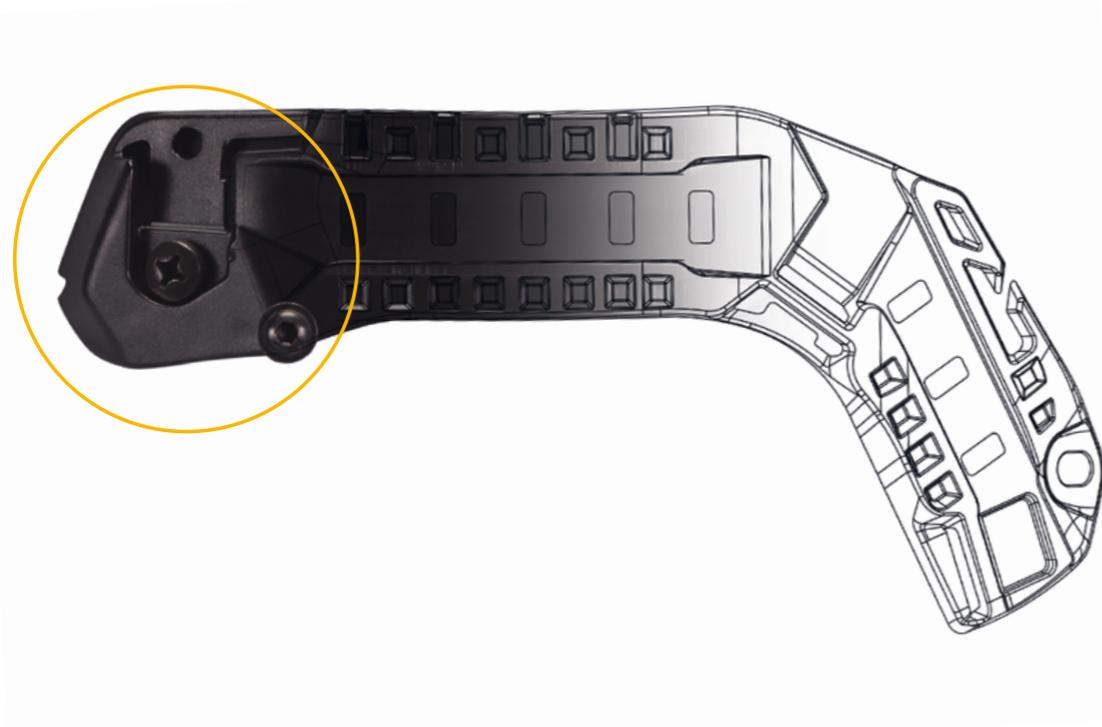


Speed-Connect-System

Das System für ein schnelles Anbringen der Visiere ist ein Alleinstellungsmerkmal der Firma Busch PROtective. Dank dem Speed-Connect-System (SCS) kannst du ohne Werkzeug und mit einem Klick ein Visier auf dem Helm anbringen und genauso schnell abnehmen. WICHTIG! Das Anbringen des Visiers findet ohne Abnahme des Helmes vom Kopf statt. Einen weiteren Vorteil der SCS-Verbindung bildet die Möglichkeit verschiedene Visiere zu benutzen, ohne die Notwendigkeit, unterschiedliche Helme kaufen zu müssen. Hier mal ein Beispiel: Du hast unseren AMP-1

TP mit dem ballistischen Visier im Standard-Cut, brauchst aber für eine Langwaffe ein kurzes Visier. Dafür musst du keinen weiteren Helm oder spezielles Werkzeug kaufen, sondern wählst einfach zwischen den verfügbaren Visieren, welches Visier zum konkreten Einsatz am besten passt. Mit einem Klick ist der Standard-Cut abgenommen und mit einem weiteren Klick ist das neue Visier, z. B. PP-Cut montiert und einsatzbereit. Was ist mit dem Training? Dank dem SCS und der CMR-1 Rail ist es kinderleicht, deinen AMP-1 TP mit dem CTM-1 Trainings-Kit aufzurüsten und als Trainingshelm zu verwenden.

Eine Ausnahme bilden die CRV-Visiere (für Helme der AMR- und ARC-Serie), die auf Helmen vormontiert und im Lieferumfang angeboten werden.



Individuelle Konfiguration

Busch PROtective bietet ein breites Portfolio an Visieren, die sich in zwei Hauptkategorien einteilen lassen:

1. Ballistische Visiere mit verschiedenen Schutzklassen

a. BAV-Serie (passen zu Helmen der AMP-Serie)

2. Nicht-ballistische Visiere mit Splitter und/oder Schlagschutz

a. CAV-Serie (passen zu Helmen der AMP-, AMH- und ATR-Serie)

b. CTV-Serie (passen zu Helmen der ATR-Serie)

c. CRV-Serie (passt zu Helmen der AMR- und ARC-Serie)

Als Kunde von Busch PROtective hast du den Vorteil, die Visiere für dein Team individuell konfigurieren zu können. Damit kannst du den passenden Schutz zur jeweiligen Gefahrenlage wählen und bist somit nicht an Standards gebunden.



Welche Möglichkeiten hast du:

1. Schutzklasse: TP-Visiere werden nach VPAM 3, CN-Visiere nach NIJ IIIA, FS-Visiere nach STANAG und E-Visiere nach VPAM 2 zertifiziert. Auch bei nicht-ballistischen Visieren bieten wir zwei Versionen: PC besteht einen Drop-Test mit 100 Joules und Blunt Trauma nach EN397, E nach EN166.

2. Dicke des Visiers: Viele von unseren ballistischen und nicht-ballistischen Visieren werden in unterschiedlichen Dicken hergestellt.

3. Cuts: Auch die Formen der Visiere kann man passend zu Einsatzszenarien und verwendeten Waffen aussuchen.

4. Beschichtung: Du hast die Möglichkeit, Visiere mit Anti-Scratch und/oder AntiFog Schicht zu versehen.

5. Schutz gegen Chemikalien: Bei einigen von unseren Visieren ist die Montage einer Dichtlippe möglich, um das Gesicht vor Chemikalien und Flüssigkeiten zu schützen.

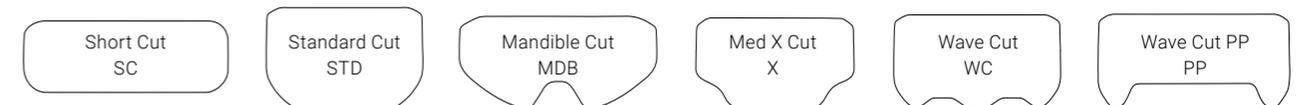
Kategorie	Schutzklasse	Bezeichnung	Cut	Höhe	Stärke mm	Gewicht
BAV	TP (VPAM)	BAV-1 TP 20 STD 165 AF	STD	165	20	1358
		BAV-1 TP 21 SC 90 AF	SC	90	21	873
		BAV-1 TP 21 WC 135 AF	WC	135/150	21	1253
		BAV-1 TP 21 PP 135/100 AF	PP	135/100	21	900
	CN (NIJ)	BAV-1 CN 22 STD 165 AF	STD	165	22	1512
		BAV-1 CN 22 SC 90 AF	SC	90/150	22	882
		BAV-1 CN 22 WC 140 AF	WC	140	22	1323
		BAV-1 CN 22 MDB 120 AF	MND	120	22	911
	FS (STANAG)	BAV-1 FS 7 STD 165 AF	STD	90/165	7	498
		BAV-1 FS 8.5 SC 110 AF	SC	110	8,5	468
		BAV-1 FS 7 WC 140 AF	WC	110/140	7/8.5	510(8.5) / 482 (7)
		BAV-1 FS 7 MDB 120 AF	MND	120	7	348
	E	BAV-1 E 17.5 MDB 120 AF	MDB	120	17,5	813
		BAV-1 E 15.2 STD 120 AF	STD	120	15,2	692
		BAV-1 E 17.5 X 133	X	133	17,5	858
		BAV-1 E 16 STD 120 AF	STD	120	16	1143
CAV	E	CAV-1 E 3 STD 165 AS	STD	165	3	302
	PC	CAV-1 PC 6 STD 165 AF	STD	165	5/6	480
		CAV-1 PC 6 SC 90 AF	SC	90/120	6	383
CTV	PC	CTV-1 PC 2 SC 70 AS/AS	SC	70	2	108 / 110
		CTV-1 PC 2 STD 120 AS/AS	STD	120	2	160 / 168
	PPSU**	CTV-1 PPSU 2 SC 70 AS/AS	SC	70	2	112 / 114
		CTV-1 PPSU 2 STD 120 AS/AS	STD	120	2	144 / 146
	Wire Mesh	CTV-1 WM H1/H2/H3				168 / 167 / 168
Electrical visor	CTV-1 EV H2/H3				342	
CRV	PC	CRV-1 PC 5 STD 175 AF AS	STD	175	5/6	296
		CRV-1 PC 3 STD 175 AF AS	STD	175	2/3	178
	E	CRV-1 E 3 STD 175 AS/AF	STD	175	3	302
		CRV-1 E 5 STD 175 PL AS/AS	STD	175	5	312

*Innen und Außen Option
 ** Noch nicht verfügbar (Stand: Februar 2023)

Dank der individuellen Konfiguration ist das Portfolio an Visieren sehr groß. Aus diesem Grund zeigen wir in der Tabelle eine Auswahl der wichtigsten Visiere. Für weitere Informationen, wende dich bitte direkt an unser Sales-Team.

AntiFog	AntiScratch	Rubber Seal	Zertifizierungen	Details
ja	Option		VPAM 3/TR-3.1/Tokarev/STANAG 2920 17 gr, V50 720 m/s	
ja	Option		VPAM 3/TR-3.1/Tokarev/STANAG 2920 17 gr, V50 720 m/s	
ja			VPAM 3/TR-3.1/Tokarev/STANAG 2920 17 gr, V50 720 m/s	
ja			VPAM 3/TR-3.1/Tokarev/STANAG 2920 17 gr, V50 720 m/s	
ja			NIJ IIIA 9 mm & .44 Mag /STANAG 2920 17 gr, V50 300 m/s	
ja	Option		NIJ IIIA 9 mm & .44 Mag /STANAG 2920 17 gr, V50 300 m/s	
ja			NIJ IIIA 9 mm & .44 Mag /STANAG 2920 17 gr, V50 300 m/s	
ja			NIJ IIIA 9 mm & .44 Mag /STANAG 2920 17 gr, V50 300 m/s	
ja	Option	Option	STANAG 2929 17 gr, V50 300 m/s	
ja			STANAG 2929 17 gr, V50 300 m/s	
ja			STANAG 2929 17 gr, V50 300 m/s	
ja			STANAG 2929 17 gr, V50 300 m/s	
ja			NIJ 9 mm,124 gr (9x19 DM41) / V50 415 m/s	
ja			NIJ 9 mm,124 gr (9x19 DM41) / V50 415 m/s	
			NIJ 9 mm,124 gr (9x19 DM41) / V50 415 m/s	
ja			VPAM2	
Option	ja	Option	EN 166:2002, EN 170: 2002	
ja	Option	Option	Drop test to 100 Joules, EN397 blunt trauma	
ja	Option		Drop test to 100 Joules, EN397 blunt trauma	
	ja	ja	EN14458:2018 / EN166:2002	
	ja	ja	EN14458:2018 / EN166:2002	
	ja	ja	EN14458:2018 / EN166:2002	
	ja	ja	EN14458:2018 / EN166:2002	
			EN14458:2018 / EN1731:2006	
		ja	EN14458:2018 / EN166:2002 Zusatzkennzeichnung nach GS-ET 29	
ja	ja		EN170:2002	
ja	ja*			PinLock/Dual Lock
ja	ja	ja	EN 170:2002	
	innen/außen			PinLock/Dual Lock

FOLGENDE CUTS STEHEN DIR ZUR VERFÜGUNG



KONTAKT

Let's talk helmets.



Busch PROtective USA
26895 Aliso Creek Road, Suite B-604
92656 Aliso Viejo, CA
USA
inquiries@buschprousa.com

Busch PROtective Germany
Im Heidkamp 16
33334 Gütersloh
Deutschland
info@busch-protective.com

Social Media

Wir hoffen, dass dir unser Katalog gut gefallen hat. In diesem Jahr werden wir weitere Produkte auf den Markt bringen. Es lohnt sich auf dem neusten Stand zu sein. Folge uns in den sozialen Medien. Let's connect!

Instagram



Facebook



LinkedIn



Youtube



Art.-Nr. 80002312

Impressum

© 2023 Busch PROtective Germany GmbH & Co. KG, Im Heidkamp 16, 33334 Gütersloh

Das Werk einschließlich aller Inhalte ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Reproduktion (auch auszugsweise) in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder anderes Verfahren) sowie die Einspeicherung, Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung mit Hilfe elektronischer Systeme jeglicher Art, gesamt oder auszugsweise, ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Herausgebers untersagt. Alle Übersetzungsrechte vorbehalten.

Die Benutzung dieses Katalogs und die Umsetzung der darin enthaltenen Informationen erfolgt ausdrücklich auf eigenes Risiko. Der Herausgeber kann für etwaige Unfälle und Schäden jeder Art, die sich beim Verwenden von in diesem Katalog aufgeführten Produkten ergeben (z.B. aufgrund fehlender Sicherheitshinweise), aus keinem Rechtsgrund eine Haftung übernehmen. Rechts- und Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Das Werk inklusive aller Inhalte wurde unter größter Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Druckfehler und Falschinformationen nicht vollständig ausgeschlossen werden. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte des Katalogs, ebenso nicht für Druckfehler. Es kann keine juristische Verantwortung sowie Haftung in irgendeiner Form für fehlerhafte Angaben und daraus entstandenen Folgen vom Herausgeber übernommen werden. Für die Inhalte von den in diesem Katalog abgedruckten Internetseiten sind ausschließlich die Betreiber der jeweiligen Internetseiten verantwortlich.

1. Auflage, März 2023

Druck, Bindung und Verarbeitung:
Möller Pro Media GmbH, Zeppelinstraße 6, 16356 Ahrensfelde bei Berlin

Herausgeber: Busch PROtective Germany GmbH & Co. KG, Im Heidkamp 16, 33334 Gütersloh
Konzept, Redaktion: Jędrzej Marzecki
Satz & Gestaltung: Jana Hiebsch
Texte: Scott Wyatt, Jędrzej Marzecki
Bildnachweis: BenRoitsPhotographie/www.BenRoits.com – S. 50–51, Edwin Busch – S. 12, Jędrzej Marzecki – S. 3, S. 66–67, Jan-Niklas Kuhn – S. 8–9 (Helm-Freisteller), S. 36–39, S. 65, S. 80–87, MILPICTURES by Tom Weber – S. 30–31, Rike Malottke – S. 6–7, S. 11, S. 14, S. 20–23, S. 24–25, S. 26–29, S. 32–35, S. 40–49, S. 54–64, S. 70–79, S. 91, Thomas Carlson/Basecamp Creative – S. 8–9 (außer Helm-Freisteller), S. 16–17



... für unterwegs